

F
Ü
L
L
I
N
S
D
O
R
F

A M T S B L A T T



Publikation der Gemeindebehörde
und Gemeindeverwaltung Füllinsdorf
Tel. 061 906 98 11
www.fuellinsdorf.ch

56. Jahrgang

Nr. 16

24. November 2023

DIGITAL DRUCK Offsetdruck im Hanroareal Liestal

www.regiodruck.ch
Tel. 061 921 12 74



REGIODRUCK
überraschend vielseitig



elektro naegelin

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
Fon 061 901 26 26 | Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt an.

- Stark- und Schwachstrom
- Telekommunikation
- Netzwerk (EDV)
- Satelliten- und TV-Anlagen
- Internetanschlüsse
- Beleuchtungskonzepte
- Alarm- und Videoüberwachungssysteme
- Haushaltgeräte
- Automatische Rasenpflege
- Gebäudesystemtechnik (EIB KNX/Zeptrion/Barix)



W. Wolfgang AG
Glasbau

Glas ist unser Metier!

- Isobale-Isolierglas
- Glashandel
- Glasbearbeitungs-Center
- Sicherheitsgläser
- Glas-Montage
- Glas-Reparaturen
- Einbruchshemmende Verglasungen

Bächliackerweg 14
CH-4402 Frenkendorf
Tel. 061 906 85 85
Fax 061 906 85 89

www.glasbauwolfgang.ch
info@glasbauwolfgang.ch



Parkstrasse 9, 4414 Füllinsdorf

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag 08.30 bis 17.30 Uhr

Reservationen: 061 905 15 27

Bankette und Seminare: 061 905 15 44
info@sz-schoenthal.ch

BÜTZBERGER

Gebäudetechnik

Sanitär · Heizung · Badezimmergestaltung

buetzberger-ag.ch

- Neu- und Umbauten
- Boilertentkalkung
- Badezimmer-Sanierung
- Allgemeine Service- & Reparaturarbeiten
- Heizungs-Sanierung
- Ausstellung

061 902 18 03 · 4414 Füllinsdorf

Gemeindeverwaltung

Mitteldorferstrasse 4 Tel. 061 906 98 11
Homepage www.fuellinsdorf.ch

Redaktion

Amtsblatt amtsblatt@fuellinsdorf.ch

AHV-Zweigstelle Tel. 061 906 98 30

Bauverwaltung Tel. 061 906 98 45
bauverwaltung@fuellinsdorf.ch

Buchhaltung/

Steuereinzug Tel. 061 906 98 40
finanzen@fuellinsdorf.ch

Einwohnerdienste/Bestattungswesen

einwohnerdienste@fuellinsdorf.ch
Tel. 061 906 98 30

Gemeindepolizei Tel. 061 906 98 17

Sekretariat

Zentrale Dienste Tel. 061 906 98 50

info@fuellinsdorf.ch

Sozialdienst Tel. 061 906 98 14

sozialdienst@fuellinsdorf.ch

Steuern Tel. 061 906 98 35

steuern@fuellinsdorf.ch

Wasserversorgung Tel. 061 901 42 10

Werkhof, Hammerstr. 10 Tel. 061 906 98 13

Öffnungszeiten

(Schalter Einwohnerdienste):

Montag	08.30 – 11.30	14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30	geschlossen
Mittwoch	08.30 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	08.30 – 13.00	geschlossen
Freitag	08.30 – 11.30	geschlossen

Gerne bieten Ihnen unsere Einwohnerdienste sowie alle anderen Abteilungen nach Vereinbarung und Möglichkeit auch Termine ausserhalb unserer Öffnungszeiten an.

Termine mit der Gemeindepräsidentin

(nach Vereinbarung) Tel. 061 906 98 03

E-Mail: catherine.mueller@fuellinsdorf.ch

Zivilschutzstelle Altenberg

Gemeindezentrum
Frenkendorf Tel. 061 906 10 46

E-Mail: christine.meier@altenberg.ch

Friedensrichteramt Kreis 11

Fred Surer Tel. 061 641 40 17

Natel 079 371 47 12

Kabelfernsehen

– Störungsmeldung
EBL Telecom Tel. 0800 325 000

Schulleitungen:

– **Kindergarten und Primarschule** Tel. 061 901 10 10

Schulhaus Schönthal

E-Mail: schulleitung@schule-fuellinsdorf.ch

Sekretariatszeiten: Mo – Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Termine mit der **Schulleitung**

nach Vereinbarung

Schulsozialarbeit Tel. 079 937 67 14

Kindergarten und Primarschule

E-Mail: schulsozialarbeit@schule-fuellinsdorf.ch

– Sekundarschule

Frenkendorf Tel. 061 552 02 20

E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Sekretariatszeiten:

Mo – Fr 08.30 – 11.30 Uhr

Di + Do 14.00 – 16.00 Uhr

Schulsozialdienst (Sekundarschule)

Natel 079 643 01 11

Büro 061 903 92 60

Seniorenzentrum

Schönthal Tel. 061 905 15 00

Spitex Regio Liestal

Hammerstrasse 49, Liestal Tel. 061 926 60 90

Telefonsprechzeiten:

Mo – Fr 08.00 – 11.00 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Spitex à la carte Tel. 061 921 07 00

KESB (Kindes- und Erwachsenen-
schutzbehörde): Tel. 061 599 85 00

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Beratung: Tel. 079 872 62 06

Montag bis Freitag 08.00 – 10.00 Uhr

Beratungstermine:

jeden Montag, 9.00 – 12.00 Uhr

einmal im Monat am Nachmittag

(individuelle Termine nach Absprache)

Familienzentrum Treffpunkt,

Bahnhofstrasse 16, Frenkendorf

muetterberatung-n.mischler@bluewin.ch

SOS-Fahrdienst Tel. 078 406 37 91

Tagesfamilien Oberes Baselbiet

Rathausstr. 49, 4410 Liestal Tel. 061 902 00 40

Gemeindebibliothek

Mühlerrainstrasse 24 Tel. 061 901 84 80

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag bis Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

bibliothek@fuellinsdorf.ch



Ausbeularbeiten Lackierungen
Scheibenservice Ersatzwagen

info@carrosserie-zellerag.ch www.carrosserie-zellerag.ch

H.J. PETER AG Gipsergeschäft



- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Stuckaturen

www.hjpeter-gipser.ch



Ramlinsburgerstrasse 1 | 4415 Lausen
Tel. 061 901 20 40
www.thommenmaler.ch



Schreinerarbeiten · Fenster- und Türenergie ·
Glasbruch · Reparaturen · Innenausbau/-Umbau ·
Parkett

4414 Füllinsdorf · Telefon 061 901 32 29
www.kellerhals-schreinerei.ch



lindenapotheke
hauptstrasse 2
4414 füllinsdorf

www.lindenapo.ch
lindenapo-fuellinsdorf@hin.ch
061 901 72 32

Schwindel?

Dann messen wir Ihren Blutdruck oder
Ihren Blutzucker – so wissen wir,
was mit Ihnen los ist, und beraten Sie
entsprechend.



Unsere Dienstleistungen

Gratis Hauslieferdienst · Kompressionsstrümpfe · Impfberatung · Stillraum · Schüsslersalz-Beratungen · Spagyrik-Beratungen · Darmkrebs-Vorsorgecheck · HerzCheck® · Wochendosiersystem · Blutdruck-/Blutzuckermessungen · Cholesterinmessungen · Vermietung von Inhalationsgeräten, Babywaagen, Milchpumpen



Handänderungen

Kauf. Parz. 1724: 407 m² mit Einfamilienhaus, Amselstrasse 18, Gartenanlage «Tal»; ME-Parz. M3158: 1/7 ME an Parz. 520 mit Im Thal, Amselstrasse.

Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Lack-Schwarzenbach Ruth Sofie, Erben (Moret Michel Claude, Therwil; Moret Roger, Hofstetten SO; Moret Christine Margrith, CA-Mont Tremblant J8E 2A5 Quebec; Moret Gilles, La Chaux-de-Fonds), Eigentum seit 10.3.2023.

Erwerber zu je 1/2: Waldner Tim, Füllinsdorf, Berbat Amra, Füllinsdorf.

Kauf. Parz. 3013: 1107 m² mit Bienenhaus, Wölferstrasse 39, Acker, Wiese, Weide, geschlossener Wald «Gässli».

Veräusserer: Schweizerische Eidgenossenschaft (VBS), Bern, Bern BE, Eigentum seit 3.7.1978.

Erwerber: Kanton Basel-Landschaft, Liestal, Liestal BL.

Erbteilung. Parz. 83: 718 m² mit Mehrfamilienhaus, Ebenfeldstrasse 14, Autoeinstellhalle / Parkhaus, Ebenfeldstrasse 14a, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage, Trottoir «Ebeni».

Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Ankli-Lacher Brigitte Elisabeth, Erben (Lacher-Peterli Elisabeth, Kaiseraugst; Lacher

Martin Cornel, Rheinfelden), Eigentum seit 12.4.2018.

Erwerber: Lacher Martin Cornel, Rheinfelden.

Kauf. StWE-Parz. S2612: 43/1000 ME an Parz. 1568 mit Sonderrecht am Bürolokal B1, laut Vertrag und Plan, Dorf, Hauptstrasse 4, 6; ME-Parz. M2634: 1/37 ME an Parz. S2617 mit unterirdische Autoeinstellhalle, Autoeinstellplatz Nr. 118, laut Vertrag und Plan, Dorf, Hauptstrasse 4, 6, 8, 10.

Veräusserer: Haliti Qëndrim, Füllinsdorf, Eigentum seit 22.12.2021.

Erwerber: Elmas Turgay, Füllinsdorf.

Erscheinungsdaten Amtsblatt über den Jahreswechsel

Bitte beachten Sie folgende Ausgabe-Daten über den Jahreswechsel.

Nr. 17: Freitag, 15. Dezember 2023

Nr. 1: Freitag, 12. Januar 2024

Inseratenschluss ist jeweils am Montag vor Erscheinungsdatum, 17.00 Uhr.

**INSERATENSCHLUSS für das nächste Amtsblatt:
Montag, 11. Dez. 2023, 17.00 Uhr**

IMPRESSUM

Publikation der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Füllinsdorf. Verantwortlich für den Textteil ist die Gemeindeverwaltung.

Inseratenannahme und Druck:

Regiodruck GmbH, Benzburweg 30 a (im Hanro-Areal), 4410 Liestal
Telefon 061 921 12 74, E-Mail: anzeiger@regiodruck.ch, www.regiodruck.ch

Spedition: Gemeindeverwaltung Füllinsdorf. **Erscheint alle 3 Wochen.**

Insertionspreise (exkl. MWST): ¼ Seite Fr. 279.–, ½ Seite Fr. 152.–, ¼ Seite Fr. 90.–, ⅛ Seite Fr. 62.–

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

An den Sitzungen vom 31. Oktober und 14. November 2023 hat sich der Gemeinderat mit folgenden Geschäften befasst:

Schulraumplanung Füllinsdorf; Auswahl Generalplanerteam und Genehmigung der Zuschlagsverfügung für den neuen Baukörper am Schulstandort Schönthal inkl. den Sanierungsarbeiten Trakt A/B und Spezialtrakt
Erschliessung Moosmattweg; Bau- und Strassenlinien Beschlussfassung
Wahl Sachbearbeiterin Buchhaltung/Sekretariat Sozialdienst 60 % per 1. Januar 2024
Stellendotation Gemeindepolizei; Stellenerhöhung per 1. Januar 2024
Budget 2024 der Einwohnergemeinde, Bericht der RPK und Stellungnahme an den Gemeinderat
Budget 2024 der Bürgergemeinde, Bericht der RPK zuhanden der BGV
Zusatzbeiträge zu den Ergänzungsleistungen zur AHV für das Jahr 2023; Nachträgliche Anpassung (Erhöhung) der Zusatzbeiträge für das Jahr 2023
IT-Projekt: Hard- und Softwaresatz (2023/2024): Ersatz Server
Ausnahmebewilligungen 2023; Verabschiedung des Dienstbarkeitsvertrages mit Verzicht auf das Attikageschoss
Strassenareal von Parz. 1444 zu Kantonsstrasse Mühlerainstrasse Parz. 2; Landabtretung
Einwohner- und Bürgergemeindeversammlungen sowie Anlässe; Terminplanung 2024
Jahresrechnung 2023; Terminplanung Einwohner- und Bürgergemeinde
Kündigung Leiterin Einwohnerdienste (Teilzeit 65 %) und Leiterin Kinder- und Jugendzahnpflege (Teilzeit 10 %) per 31. Januar 2024; Kenntnisnahme und Genehmigung Stellenausschreibung
Entwurf Statuten Zweckverband Bevölkerungsschutz Argantia (Version 1.1. vom 16.10.2023); Genehmigung zuhanden der Vorprüfung
Schulrat Sekundarschule Frenkendorf-Füllinsdorf; Festlegung Anzahl Mitglieder Schulrat

Aus den GR-Verhandlungen

- Der Gemeinderat hat nachträglich den **Zusatzbeitrag zu den Ergänzungsleistungen** für das Jahr 2023 von CHF 40.– auf maximal CHF 50.– erhöht.
- Die Gemeinderäte Füllinsdorf und Frenkendorf haben sich in Bezug auf die Wahl des **Schulrats der Sekundarschule**

Frenkendorf-Füllinsdorf für die Beibehaltung des bisherigen Verteilschlüssels von 4 Mitgliedern aus Frenkendorf (1 Delegierte/r des Gemeinderates; 3 vom Volk gewählte Mitglieder) und 3 Mitgliedern aus Füllinsdorf (1 Delegierte/r des Gemeinderates; 2 vom Volk gewählte Mitglieder) ausgesprochen.

Ersatzwahl Rechnungsprüfungskommission

Da Herr Nicolas Solar, seinen Rücktritt per 31. Dezember 2023 aus der Rechnungsprüfungskommission erklärt hat, wurde für dieses Gremium eine Ersatzwahl für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 30. Juni 2024 notwendig.

An der Sitzung der Gemeindekommission vom 13. November 2023 wurde folgende Ersatzwahl vorgenommen:

Salvatore Monaco

Sitzungsgeld von Gemeindebehörden und -kommissionen

Alle Kommissionspräsidentinnen und -präsidenten werden aufgefordert, die Präsenzlisten mit Sitzungsstunden der Kommissionen bis spätestens **Montag, 4. Dezember 2023**, der Finanzabteilung der Gemeinde abzugeben (unterschrieben per Post oder E-Mail finanzen@fuellinsdorf.ch).

Sitzungen, die nach diesem Datum stattfinden, sind bereits in die Präsenzliste des neuen Jahres einzutragen. Die Überweisung erfolgt bargeldlos per 22. Dezember 2023.

Hinweis!

Auf geringfügige Entschädigungen bis CHF 2'300.– wird kein Abzug für AHV/IV/EO vorgenommen. Falls ein Abzug gewünscht wird, ist dies schriftlich – unter Angabe der Sozialversicherungsnummer – der Finanzverwaltung mitzuteilen.
finanzen@fuellinsdorf.ch

Sonntagsverkäufe; Spezialsituation 4. Advent 2023 (Sonderregelung)

Der **4. Advent im Jahre 2023** fällt dieses Jahr auf den 24. Dezember (Heiligabend).

Grundsätzlich finden die Adventsverkäufe (Sonntagsverkäufe) am 2. und 4. Advents-

sonntag statt. Den Gemeinden steht es aber frei, einen oder zwei andere Adventssonntage zu bestimmen. In der Vergangenheit hat sich die Gemeinde Füllinsdorf jeweils an die kantonalen Vorgaben gemäss RTG gehalten und keine eigenen Verkaufssonntage festgelegt.

Am Heiligabend feiern viele Familien Weihnachten und um das Verkaufspersonal zu schützen, wird die Gemeinde Füllinsdorf in diesem Sinne per Gemeinderatsbeschluss den Sonntagsverkauf vom 4. Adventssonntag auf den 3. Adventssonntag verschoben.

Tageskarten Gemeinde stehen nur noch bis zum 30. Januar 2024 zur Verfügung

Die Gemeinde Füllinsdorf bietet noch bis zum **30. Januar 2024** die GA-Tageskarten («Tageskarten Gemeinde») an. Die Tageskarten können telefonsich, persönlich oder per Internet reserviert werden. Die vordatierte Tageskarte kostet CHF 47.–.

Danach wird das bisherige Konzept von der SBB nicht mehr weitergeführt. Weitere Informationen zum neuen Angebot «Spartageskarte Gemeinde» finden Sie demnächst auf unserer Homepage.

S'het so lang s'het!

Ärztlicher Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst, der Notfallzahnarzt sowie die Notfall-Apotheke sind über die medizinische Notrufzentrale, **Telefon 061 261 15 15**, erreichbar.

Für lebensbedrohende Notfälle wählen Sie die Nr. 144.

Jubilarenfeier vom 11. November 2023

Dieses Jahr durfte der Gemeinderat 75 Jubilarinnen und Jubilare am Jubilarenanlass begrüßen, welcher wiederum im Restaurant «le pavillon» im Seniorenzentrum Schönthal stattfand.

Der Gemeinderat freut sich, dass so viele Einwohnerinnen und Einwohner, welche in diesem Jahr einen runden resp. halbrunden Geburtstag (ab dem 80. bis 95. Geburtstag) feierten bzw. noch feiern werden, sowie alle Hochzeits-Jubilarenpaare (goldene und diamantene Hochzeit) der Einladung gefolgt sind und einige gemütliche Stunden miteinander verbringen konnten.

Folgende Jubilarinnen und Jubilare waren am Anlass vertreten:

- 95-Jährige
1 Jubilar
- 90-Jährige
6 Jubilarinnen und 3 Jubilare
- 85-Jährige
11 Jubilarinnen und 6 Jubilare
- 80-Jährige
10 Jubilarinnen und 8 Jubilare
- Diamantene Hochzeit
3 Jubilarenpaare
- Goldene Hochzeit
11 Jubilarenpaare



Die Begrüßungsrede von Vizepräsident Richard Hofer

Für die musikalische Unterhaltung und Umrahmung der Feier hat der Musiker und Songwriter Sol Bolanos gesorgt, welcher die Feier eröffnet und mit seinen Songeinlagen bereichert hat.

In seiner Begrüßungsreden hiessen Vizepräsident und für das Alter zuständige Gemeinderat Richard Hofer und anschliessend der Stiftungsratspräsident René Gröflin die Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich willkommen. Nach einem erneuten Auftritt der Musikschule wurden die Anwesenden nun auch von Herrn Stephan Zbinden, Heimleiter des Seniorenzentrums Schönthal, willkommen geheissen.

Bei einem feinen Mittagessen, welches von der Küchenmannschaft des Seniorenzentrums zubereitet und serviert wurde, konnten die Gäste in alten Zeiten schwelgen, angeregte Unterhaltungen führen und alte Freundschaften wieder aufleben lassen.

Nach dem Mittagessen sprach Pfarrer Peter Leuenberger von der Reformierten Kirche über Zeit und Achtsamkeit und dass man das, was man gerade tut, bewusst erleben soll. Er bezog sich hierbei auf die buddhistische Weisheit eines Mönches: Wenn ich gehe, dann gehe ich, wenn ich stehe, dann stehe ich...



Pfarrer Peter Leuenberger

Anschliessend unterhielt der Buchautor und Literat Thomas Schweizer die Gäste mit einer literarischen Darbietung und

liess diese an Erlebnissen aus seiner Jugendzeit teilhaben.



Autor Thomas Schweizer

Dazwischen läuteten die Gemeinderatspräsidentin Catherine Müller und Vizepräsident Richard Hofer den Höhenpunkt der Feier, die Gratulationsrunde und Geschenkevergabe, ein. Die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte überreichten jeder Jubilarin / jedem Jubilar persönlich ein kleines Präsent sowie eine Rose.



Gratulationsgeschenke

Auch an dieser Stelle bedankt sich der Gemeinderat bei den Anwesenden für ihre Teilnahme an der Feier. Für die musikalische Umrahmung danken wir Sol Bolaños und für die ansprechende Tischdekoration, welche Annarös Hartmann und Marianne Lützelschwab jedes Jahr ehrenamtlich gestalten gebührt ihnen ein herzliches Dankeschön. Auch der prächtige Blumenschmuck, arrangiert von Monika Baumann hat dem Anlass eine festliche Note verliehen. Auch allen nicht namentlich erwähnten Helferinnen und Helfern danken wir für ihren Beitrag zum erfolgreichen Gelingen dieses Anlasses.



Vereinbarkeit ist ein Gemeinschaftsprojekt:

It takes more than 2 to tango!

Die Schweiz ist eines der Länder mit den meisten Teilzeitbeschäftigten: 58,1% der Frauen und 19,7% der Männer arbeiten Teilzeit. Aufgrund der **reformbedürftigen Rentensysteme** basiert **finanzielle Sicherheit im Alter** immer noch auf einer langen Erwerbstätigkeit, wenigen Unterbrüchen und von möglichst 100 Stellenprozenten Erwerbsspensum.

Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu gewährleisten, sind **flexible Erwerbsmodelle ebenso wichtig wie schul- und familienergänzende Betreuungsangebote**. Hier sind Wirtschaft, Politik und Familie gefordert.

Ausserfamiliären Betreuungsmöglichkeiten: Trotz Ausbau herrscht bis heute allgemein ein Mangel. So bleibt Teilzeit oft die einzige Möglichkeit Beruf und Familie zu

vereinbaren. Mütter übernehmen nach wie vor den weitaus grösseren Teil der Kinderbetreuung als Väter. Teilzeitarbeit ist ein vorwiegend weibliches Phänomen und kann im Hinblick auf die Sozialvorsorge zum Verhängnis werden, da tiefe Einkommen über eine Karriere hinweg langfristig zu tieferen Rentenbeträgen führen. **Teilzeit bedeutet Einbussen auf verschiedenen Ebenen:** Arbeitszeit, Arbeitsinhalt sowie Karrierechancen, Gehalt und damit schlechtere soziale Sicherheit nicht nur im Alter.

Familienergänzende Betreuungsangebote werden **von öffentlich- und privatrechtlichen Anbietern bereitgestellt**. Die **Elterntarife werden von der Gemeinde subventioniert**. Zudem ist der Organisationsaufwand für die Koordination verschiedener familienergänzender Betreuungsmöglichkeiten für die Gemeinde

sehr gross. Auf der Basis eines zeitgemässen Familienverständnisses verfolgt der Gemeinderat **schrittweise und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten** das Ziel familienergänzende Angebote bereit zu stellen.

Das **Mittagstischangebot** wurde bereits erweitert auf viermal pro Woche. Zurzeit in Abklärung ist die Erweiterung auf alle 5 Wochentage. Dies zieht Nachfolgeprojekte wie die Nachmittagsbetreuung nach sich. Im Budget 2024 sind die benötigten Beträge für den erweiterten Mittagstisch sowie für die Nachmittagsbetreuung eingestellt. Endlich wird es **ab 2024 möglich** sein, **Familie und Beruf besser zu planen**.

Gerne werden wir Sie weiter informieren.

*Richard Hofer, Gemeinderat
für Soziales und Gesundheit*



grieder
Haustechnik AG

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR

Lehmattweg 12
4414 Füllinsdorf
info@griederag.ch
www.griederag.ch

061 926 60 50



EINLADUNG Einwohnergemeinde- Versammlung

**Montag, 4. Dezember 2023, 19.00 Uhr
in der Turnhalle Dorf**

Dezember · Décembre · Dicembre

4

Montag · Lundi · Lunedì

Geschäfte:

1. Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2023
2. Sport- und Volksbad Gitterli AG; Wahl Unterstützungsmodell «Partnergemeinde»
3. Budget 2024
4. Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2028; Kenntnisnahme
5. Beschaffung Kombifahrzeug für den Werkhof (Elektrofahrzeug), Kreditgenehmigung
6. Erschliessung Moosmattweg; Kreditgenehmigungen
 - Strassenbau
 - Wasserleitungsbau
 - Abwasserleitungsbau
7. Gemeindehaus; Teilsanierung (Ersatz Lift, Elektroinstallationen (Schalttableau) etc.); Kreditgenehmigung
8. Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen
9. Reglement über die Feuerungskontrolle
10. Diverses

Die Einladung sowie auch die Berichte und Anträge zu den Traktanden sind auf unserer Homepage unter [Politik – Einwohnergemeindeversammlung – aktuelle Unterlagen](#) einsehbar.

1. Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2023

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2023 kann während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. An der Versammlung werden nur die Beschlüsse verlesen.

2. Sport- und Volksbad Gitterli AG; Wahl Unterstützungsmodell «Partnergemeinde»

Ausgangslage

Das Sport- und Volksbad Gitterli feierte in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum, das Gartenbad gar das 90-jährige Jubiläum. Das Sport- und Volksbad Gitterli steht wegen seiner finanziellen Engpässe immer wieder in den Medien. Ein weiteres Politikum, dass medial immer gerne aufgewärmt wird, ist der hohe Finanzierungsanteil, welchen die Stadt Liestal leistet. Das Sport- und Volksbad Gitterli ist ein regionales Hallen- und Freizeitbad. Damit künftige Generationen dieses attraktive Bad nutzen können, sind wir in der Pflicht das Sport- und Volksbad Gitterli gemeinsam als ganze Region zu tragen.

Eine partnerschaftliche Trägerschaft für das regionale Sport- und Volksbad Gitterli!

Das Sport- und Volksbad Gitterli ist ein Bad für die ganze Region, dennoch trägt die Stadt Liestal mit jährlich CHF 900'000 über 80 % der Deckungslücke. Jeder einzelne Besuchereintritt der rund 225'000 Eintritte wird heute mit rund CHF 4.00 durch die Stadt Liestal alimentiert. Die Besucher stammen in etwa zu 20 % aus Liestal, 35 % aus Partnergemeinden, 15 % aus dem Oberbaselbiet und 30 % aus der restlichen Schweiz und dem Ausland. Es ist in der Verantwortung aller umliegenden Gemeinden, sich solidarisch an den Kosten zu beteiligen, damit das regionale Sport- und Volksbad Gitterli auch in Zukunft erhalten bleibt. Das Schwimmbad erreicht heute einen Eigenfinanzierungsgrad von über 65 %, was im schweizweiten Vergleich ein sehr guter Wert ist. Mit einem Massnahmenpaket in den Jahren 2021 und 2022 konnten die Umsätze verbessert werden. Dennoch muss die Restfinanzierung gesichert sein, damit ein langfristiges Bestehen möglich ist. Das Sport- und Volksbad Gitterli hatte zeitweise grosse Mühe die finanziellen Mittel für die Sanierung und den Unterhalt aufzubringen. Ein Ziel ist es daher, die Kapitalreserven auf ein gesundes Niveau zu äufnen, damit künftig schwierige Jahre oder grosse Investitionen besser verkraftet werden können. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, ist das Sport- und Volksbad Gitterli darauf angewiesen, dass sich die Gemeinden der Region finanziell stärker an den Betriebskosten beteiligen.

Sport, Bewegungen und Erholung Das Sport- und Volksbad Gitterli als Regionalbad, ist nicht nur Badespass seit Generationen, sondern ein wichtiges Angebot für Sport und Gesundheit von jung bis alt. Dank der Schwimmschule können Kinder in der nahen Umgebung das Schwimmen erlernen. Die langen Öffnungszeiten ermöglichen den Berufstätigen noch vor der Arbeit ein paar Runden zu ziehen oder nach der Arbeit mit der Familie den Tag ausklingen zu lassen.

Zukünftige Finanzierung der Sport- und Volksbad Gitterli AG durch die Gemeinden

Unter der Initiative der Stadt Liestal wurden den umliegenden Gemeinden neue Unterstützungsmodelle vorgelegt, bei welchen sich die Gemeinden umfassender, solidarisch und fair an den Kosten beteiligen sollen. Damit soll der jährliche Betriebskostenbeitrag der Stadt Liestal von CHF 0.9 Mio. in Zukunft deutlich reduziert werden.

Zur Auswahl stehen die folgenden Varianten:

- Unterstützergemeinde → CHF 4 pro EinwohnerIn
- Supportergemeinde → CHF 8 pro EinwohnerIn
- **Partnergemeinden** → **CHF 16 pro EinwohnerIn**
- Trärgemeinde → ab CHF 24 pro EinwohnerIn

Unter Berücksichtigung der Eintritte von FüllinsdörferInnen (ca. 8'000) sowie unter solidarischen und partnerschaftlichen Gesichtspunkten zu der Stadt Liestal, hat sich der Gemeinderat für das Unterstützungsmodell **«Partnergemeinde»** mit jährlichen Kosten von CHF 16 pro EinwohnerIn ausgesprochen. Der jährliche Kostenbeitrag an die Sport- und Volksbad Gitterli erhöht sich von bisher CHF 22'500 auf neu CHF 76'800.

Die vorgeschlagene Beitragserhöhung ergibt eine Summe, welche höher ist als CHF 50'000. Gemäss Gemeindeordnung § 6 Sondervorlagen, müssen ungebundene jährlich wiederkehrende Ausgaben, welche höher sind als CHF 50'000 pro Jahr, in Form von Sondervorlagen ausserhalb des Budgets beschlossen werden.

Benefits

Als **Partnergemeinde** kommen wir in den Genuss von zusätzlichen Leistungen. Auf Jahreskarten und Saisonabonnement erhalten die EinwohnerInnen 10 % Rabatt und während der «Gitterliwoche» gibt es für die EinwohnerInnen der Partnergemeinde 50 % Rabatt auf Einzeleintritte. Zusätzlich erhalten wir Vorzugskonditionen beim Schwimmen und würden für NeuzuzügerInnen Gutscheine erhalten.

Solidaritätsbeitrag für den längerfristigen Erhalt des Sport- und Volksbades Gitterli Es versteht sich von selbst, dass die zusätzlichen Benefits für die Gemeinde Füllinsdorf nicht wirklich der Beitragserhöhung entsprechen. Die Beitragserhöhung muss als Solidaritätsbeitrag betrachtet werden, welcher hilft, das Sport- und Volksbad Gitterli längerfristig zu erhalten, was wiederum der ganzen Region dient. Wir sind heute in der Verantwortung dieses Bad für die nächsten Generationen fit zu halten. Die Gemeinde Füllinsdorf sollte ein solidarischer Partner sein und zum Sport- und Volksbad Gitterli als Regionalbad stehen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung als Beschluss:

- Die Gemeinde Füllinsdorf genehmigt das Unterstützungsmodell **«Partnergemeinde»** für die Sport- und Volksbad Gitterli AG und leistet einen jährlichen Beitrag ab dem Jahr 2024 von CHF 16 pro EinwohnerIn bzw. CHF 76'800 im Jahr.

3. Budget 2024

Der Bericht und Antrag des Budgets 2024 samt dem Bericht der RPK (Kurzfassung) sind diesem Amtsblatt beigelegt. Die detaillierte Broschüre des Budgets 2024 kann bestellt werden und ist ebenfalls auf der Homepage unter «aktuelle Unterlagen EGV» aufgeschaltet.

4. Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2028; Kenntnisnahme

Die Unterlagen des Aufgaben- und Finanzplans 2024 – 2028 können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind auf unserer Homepage unter «aktuelle Unterlagen EGV» einzusehen.

5. Beschaffung Kombifahrzeug für den Werkhof (Elektrofahrzeug), Kreditgenehmigung

Ausgangslage

Im Rahmen der regelmässigen Fahrzeug-Ersatzbeschaffung ist im Investitionsplan 2024 der Betrag von CHF 350'000.00 (inkl. 8.1 % MwSt.) eingestellt. Der Gemeinderat hat im August 2023 einen Grundsatzentscheid gefällt, wenn möglich, bei Fahrzeugbeschaffungen auf elektrobetriebene Fahrzeuge zu wechseln und mögliche Synergien (multifunktionale Lösungen) anzustreben. Die Bauverwaltung setzte sich bereits 2023 intensiv mit der zukünftigen Fahrzeugbeschaffung auseinander und ist im Zusammenhang mit diesen Abklärungen auf ein (Kombi-)Fahrzeug aufmerksam geworden, welches multifunktional und so für unseren Betrieb optimal einsetzbar ist.

Das Kombifahrzeug weist die folgenden Einsatzmöglichkeiten auf:

- Kipp-Brücken-Betrieb
- Schwemm-Anlage (Reinigung)
- Wassertank mit Hochdrucklanze (1'200 L)
- Rasenmähen
- Frontbesen-Betrieb (Winterdienst und Reinigung)
- Fest- (Salz) und Flüssigstreugerät (Sole) möglich
- Schneepflug
- Anhängerbetrieb
- Strassenreinigung

Dieses elektrobetriebene Fahrzeug beinhaltet die Funktionen «Mähen» und «Aufnehmen» sowie «Winterdienst-Ausrüstung» (Die Trottoirs werden mit diesem Gerät im Winterdienst unterhalten) und wird im Jahr 2024 somit den Kubota Traktor (Kosten mit Winterdienst-Ausrüstung CHF 120'000.00) ersetzen.

Gleichzeitig wird ebenfalls die Kehrmachine MFH 2500 (Inbetriebsetzung 2007, Strassenreinigung, Kosten CHF 220'000.00) ersetzt und diese Arbeiten zukünftig mit dem neuen Geräteträger ausgeführt.

Gegenüberstellung der Wartungs- und Stromkosten / Elektro gegenüber Diesel (am Beispiel Pony P3.0)

Wartung und Stromkosten 10'000 Betriebsstunden Pony P3.0

		Elektro	Diesel
Stundensatz für die nachfolgenden Arbeiten (exkl. MwSt.)		CHF 125.00	CHF 125.00
Durchschnittlicher Stromverbrauch in kW / Betriebsstunde. Der angegebene Wert wird überprüft.	4.17 kW/h		
Stromkosten für 10'000 h Betriebsstunden x Verbrauch x CHF 0.30/kWh (10'000 h x 4.17 kW x CHF 0.30/kWh)		CHF 12'510.00	
Dieselskosten für 10'000 h Betriebsstunden x Verbrauch x Liter (10'000 h x 7l x CHF 1.85)			CHF 126'000.00
Service Basis 10'000 Betriebsstunden			
Serviceintervall 1 in Betriebsstunden	2'000 Stunden oder 2 Jahre		
Materialkosten für Serviceintervall 1 in CHF (exkl. MwSt.)		CHF 400.00	CHF 1'200.00
Arbeitskosten für Serviceintervall 1 in CHF (exkl. MwSt.)		CHF 375.00	CHF 800.00
Nebst den Pauschalkosten ist auch der zeitliche Aufwand in Stunden angegeben	6 Stunden		Serviceintervall 500 Stunden
Service 1	2'000 Stunden	CHF 875.00	CHF 8'000.00
Service 2	4'000 Stunden	CHF 875.00	CHF 8'000.00
Service 3	6'000 Stunden	CHF 875.00	CHF 8'000.00
Service 4	8'000 Stunden	CHF 875.00	CHF 8'000.00
Service 5	10'000 Stunden	CHF 875.00	CHF 8'000.00
Total Kosten 10'000 Betriebsstunden		CHF 16'885.00	CHF 168'000.00

Die Anschaffungskosten für ein solches Elektro-Kombifahrzeug sind im Vergleich zu einem herkömmlichen Kombifahrzeug (Verbrenner) 10 % bis max. 15 % höher, diese Mehrkosten können aber durch wesentlich tiefere Betriebskosten wieder eingespart werden.

Weitere Informationen zu der Fahrzeugbeschaffung 2024 / Weiteres Vorgehen

Der Kubota Traktor wird weiterhin im Einsatz bleiben, da der Mulcher nur mit diesem Geräteträger verwendet werden kann. Die Einsatzzeiten sind mit ca. 40 Stunden pro Jahr (ohne Waldwege) jedoch gering. Eventuell findet sich mittelfristig eine andere Lösung oder diese Spezialarbeiten werden an einen privaten Anbieter vergeben.

Nach der Kreditgenehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung muss das Fahrzeug infolge der Höhe der Beschaffungssumme von CHF 350'000.00 ausgeschrieben werden, auch wenn aktuell kein vergleichbares Fahrzeug auf dem Markt erhältlich ist.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung als Beschluss:

- der Fahrzeugbeschaffung (mulifunktionales E-Fahrzeug) zuzustimmen und den notwendigen Kredit von CHF 350'000.00 (inkl. 8.1 % MwSt., zuzüglich einer allfälligen Teuerung) zu bewilligen.

Das dazugehörige Bild ist auf unserer Homepage unter [Politik/Einwohnergemeindeversammlung/aktuelle Unterlagen](#) aufgeschaltet.

6. Erschliessung Moosmattweg; Kreditgenehmigungen

- **Strassenbau**
- **Wasserleitungsbau**
- **Abwasserleitungsbau**

Ausgangslage

Das Gebiet Moosmatt ist – nach derzeit gültigem Zonenplan - das letzte zu erschliessende Baugebiet in Füllinsdorf. Die Länge der Strasse, welche als Sackgasse mit Wendemöglichkeit gemäss gültigem Bau- und Strassenlinienplan gebaut wird, beträgt ca. 100 m. Für den Bau der Strasse sind unterhalb des Friedhofweges Hangsicherungsmaßnahmen nötig, welche in den Kosten enthalten sind. Das Ausführungsprojekt inkl. dessen Ausschreibung liegt bereinigt vor und bildet die Grundlage für die Baukredite.

Erläuterungen zum Bauprojekt:

Strassenbau und Hangsicherung:

Vorgesehen ist eine Strassenbreite von 5 m mit den üblichen Randabschlüssen. Ebenfalls im Strassenbauprojekt enthalten, sind die Hangsicherungen mittels Betonsporen unterhalb des Friedhofweges.

Strassenbeleuchtung:

Die Strassenbeleuchtung ist im Strassenbau enthalten. Es ist geplant, die Beleuchtung in LED auszuführen und es sind 4 Kandelaber-Standorte vorgesehen.

Werkleitungen:

Wasserleitung:

Die Wasserleitung (FZM Ø 100) wird ab der Mühlemattstrasse neu erstellt und mit der Leitung im Friedhofweg zusammengeschlossen (Ringschluss).

Abwasserleitungen:

Die Schmutzwasserkanalisation (WAS) (PE Ø 310) wird ab dem Strassenende bis in die Mühlemattstrasse verlegt. Die Sauberwasser (WAR) GEP-Leitung ist bereits im Bereich der Strasse gebaut.

Werkleitungsbauten Dritter:

Alle Werke (EBL (Strom) und Swisscom) werden ihre nötigen Leitungstrassen verlegen. Die Kosten für die Werkleitungsbauten Dritter sind nicht im Kostenvoranschlag enthalten.

Kostenvoranschlag

Strassenbau und Hangsicherung (inkl. MwSt.)	CHF	290'000.00
Wasserleitungsbau (inkl. MwSt.)	CHF	220'000.00
Abwasserleitungsbau WAS (inkl. MwSt.)	CHF	250'000.00
Total	CHF	760'000.00

Der Strassenbau von CHF 290'000.00 (inkl. 8,1 % MwSt.), inkl. Anteil Projektierungskosten, geht vollumfänglich zu Lasten der Grundeigentümer.

Die Wasserleitung und die Schmutzwasserkanalisation von CHF 470'000.00 (inkl. 8,1 % MwSt.) inkl. Anteil Projektierungskosten, gehen zu Lasten der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser.

Anträge

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Erschliessung Moosmattweg zu genehmigen und die dafür erforderlichen Kredite für:

Strassenbau und Hangsicherung (inkl. MwSt.)	CHF	290'000.00
Wasserleitungsbau (inkl. MwSt.)	CHF	220'000.00
Abwasserleitungsbau WAS (inkl. MwSt.)	CHF	250'000.00
Total	CHF	760'000.00

(±10%), zu bewilligen.

Der Plan und das dazugehörige Bild sind auf unserer Homepage unter [Politik/Einwohnergemeindeversammlung/aktuelle Unterlagen](#) aufgeschaltet.

7. Gemeindehaus; Teilsanierung (Ersatz Lift, Elektroinstallationen (Schalttafel etc.); Kreditgenehmigung

1. Ausgangslage

Die Verwaltungsliegenschaft der Gemeinde Füllinsdorf wurde 1750 erstellt. Es handelt sich um eine schützenswerte Liegenschaft bzw. um ein Baudenkmal des Kantons Basel-Stadt. Eine öffentliche Verwaltung hat bestimmte gesetzliche Auflagen an die Bausubs-

tanz zu erfüllen, welche teilweise im Privathaushalt nicht gefordert sind. Damit diese gesetzlich vorgegebenen Auflagen eingehalten werden können, müssen gewisse Sanierungsarbeiten an der Verwaltungsliegenschaft vorgenommen werden.

2. Vorgesehene Sanierungsarbeiten

– Ersatz der Hauptverteilung inkl. brandschutztechnischer Massnahmen

Die alten Schraubensicherungen inkl. der asbesthaltigen Blende und den Türverkleidungen entsprechen nicht mehr dem heutigen Sicherheitsstandard. Im Gleichzug müssen im Vorraum der Elektroverteilung (im Untergeschoss der Verwaltung) diverse Anpassungsarbeiten ausgeführt werden, um die aktuellen gesetzlichen Anforderungen an den Brandschutz zu erfüllen.

– Notstromaggregat

Sobald die Hauptverteilung auf den neusten Stand gebracht wurde, kann im Falle eines Stromausfalles auch ein kleines Notstromaggregat angeschlossen werden. Somit könnte bei einem Blackout der minimale Betrieb in der Verwaltung aufrechterhalten werden. Damit dieser minimale Betrieb gewährleistet werden kann, muss ein Notstromaggregat mit einer Leistung von 20kVA angeschafft werden.

– Asbestsanierung

Bei Sommer 2023 wurde das Gemeindehaus auf schadstoffhaltige Bauteile untersucht. In dieser Kontrolle wurde festgestellt, dass im Kopierraum und in den beiden angrenzenden Büros asbesthaltige Brandschutzblenden vorhanden sind. Diese Brandschutzblenden sind unproblematisch, sofern diese nicht angebohrt oder verändert werden. Da diese Brandschutzblenden jedoch keine Aufgabe mehr erfüllen und grundsätzlich in einem öffentlichen Gebäude nicht mehr eingebaut sein dürfen, müssen diese Brandschutzblenden fachgerecht rückgebaut werden. Damit alles sauber ausgebaut werden kann, muss der gesamte mittlere Verwaltungsteil abgeschottet werden.

– Akustische Trennwände zwischen den Büroräumlichkeiten inkl. Anpassungsarbeiten

Zwischen den beiden Büros und dem Kopierraum mit den asbesthaltigen Brandschutzblenden, befinden sich jeweils alte Holzwände mit Glasflächen. Die heutigen Auflagen an den Schallschutz werden mit diesen Trennwänden jedoch nicht mehr erfüllt. Aus diesem Grund wäre es sinnvoll, die Wände zusammen mit der Entfernung der asbesthaltigen Brandschutzblenden rückzubauen und neue Leichtbauwände einbauen zu lassen, welche die heute vorgegebenen Anforderungen an die Akustik erfüllen. Natürlich ziehen diese baulichen Massnahmen gewisse Anpassungsarbeiten, wie z.B. Gipser- / Maler- und Elektroarbeiten nach sich.

– Ersatz der Liftanlage

Die Liftanlage mit Jahrgang 1999 muss Ende 2023 komplett ausser Betrieb genommen werden, da es für diesen Lift-Typ keine Ersatzteile mehr gibt. Es handelt sich hier um eine Spezialanfertigung von Schindler, mit welcher die Firma nur Probleme hatte. Aus diesem Grund wurde dieser Lifttyp nur während einer kurzen Zeit eingebaut und seit 10 Jahren werden keine Ersatzteile mehr produziert. Mittlerweile hat die Firma absolut keine Ersatzteile mehr an Lager. Die Bauverwaltung hat diverse Abklärungen getätigt und Alternativen zum teuren Ersatz der Liftanlage gesucht. Leider ist ein Treppenlift aufgrund der vielen Halbgeschosse nur schwer realisierbar und es wäre sehr zeitaufwändig, mit dem Treppenlift in den obersten Stock zu gelangen. Eine öffentliche Verwaltung muss aber zwingend rollstuhlgängig befahrbar sein, weshalb die Liftanlage komplett ersetzt werden muss.

3. Baukosten Sanierungsarbeiten

Die Sanierungskosten wurden mittels Ausschreibung der Arbeiten ermittelt:

Sicherheitstechnische Massnahmen Gemeindehaus			
1	Ersatz Hauptverteilung inkl. Brandschutzmassnahmen	CHF	85'000.00
2	Anschaffung Notstromaggregat für Mindestbetrieb	CHF	25'000.00
3	Asbestsanierung inkl. Abschottung	CHF	20'000.00
4	Ersatz Liftanlage	CHF	100'000.00
5	Akustische Trennwände inkl. Anpassungsarbeiten	CHF	50'000.00
6	Unvorhergesehenes	CHF	10'000.00
Total Kosten (±10 %, inkl. 8.1 % MwSt.)		CHF	290'000.00

4. Termine

Die Ausführungen der Arbeiten sind im Herbst/Winter 2024 geplant.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung als Beschluss,

- den sicherheitstechnischen Sanierungsmassnahmen im Gemeindehaus zuzustimmen und den dafür nötigen Baukredit von CHF 290'000.00 (±10 %, inkl. 8.1 % MwSt.) zu bewilligen.

Die dazugehörigen Bilder sind auf unserer Homepage unter [Politik/Einwohnergemeindeversammlung/aktuelle Unterlagen](#) aufgeschaltet.

8. Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen

I. Ausgangslage

Der Landrat hat am 1. Dezember 2022 die Totalrevision des Gesetzes über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen (Mietzinsbeitragsgesetz [MBG]) einstimmig beschlossen. Der Regierungsrat hat am 30. Mai 2023 beschlossen, das totalrevidierte Gesetz über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen (Mietzinsbeitragsgesetz [MBG]) und die dazugehörige Verordnung per 1. Januar 2024 in Kraft zu setzen.

Im Vergleich zur bisherigen Version des MBG werden neu für den ganzen Kanton Mindeststandards definiert und Grundlagen geschaffen, damit die Mietzinsbeiträge zielgruppengerecht und transparent ausgerichtet werden können. Der Kanton beteiligt sich zudem neu an der Finanzierung der Mietzinsbeiträge. Zuständig für den Vollzug sind wie bis anhin die Gemeinden. Entsprechend sind die Gemeinden angehalten, im Hinblick auf die Inkraftsetzung per 1. Januar 2024 alles Nötige für den Vollzug bereitzustellen.

II. Erlass und Inkraftsetzung der Gemeindereglemente

Nur Gemeinden, die über ein aktuelles Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen verfügen, haben Anspruch auf die Kantonsbeteiligung an den ausgerichteten Mietzinsbeiträgen (§ 14 Abs. 5 MBG). Bereits bestehende Reglemente verlieren mit der Totalrevision des MBG per 1. Januar 2024 ihre Gültigkeit. Entsprechend sind die Gemeinden angehalten, möglichst zeitnah ein aktuelles Reglement zu erlassen und in Kraft zu setzen. Das Kantonale Sozialamt stellte den Gemeinden hierfür ein Musterreglement zur Verfügung.

III. Vorbereitung des Vollzugs (Empfehlung des Kantonalen Sozialamts)

Der Gemeinderat delegiert den Erlass der Mietzinsbeitragsverfügungen an eine geeignete Stelle der Verwaltung, bei uns ist dies der Sozialdienst. Neben dem Erlass der Verfügungen ist diese Stelle auch verantwortlich für die Sicherstellung der Information der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Mietzinsbeiträgen. Um den Vollzug des totalrevidierten Gesetzes sicherzustellen, sollten die notwendigen Strukturen per 1. Januar 2024 geschaffen werden.

IV. Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen

Auf der Basis des Musterreglements, welches der Gemeindefachverband Basel-Landschaft (GFV BL) in Zusammenarbeit mit dem VBLG und dem Kantonalen Sozialamt erstellt hat, hat der Gemeinderat das Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen (siehe Anhang) zuhanden der Einwohnergemeindeversammlung gutgeheissen.

V. Verordnung zum Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen

In Ergänzung zum Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen hat der Gemeinderat eine Verordnung verabschiedet.

VI. Finanzielle Auswirkungen

Gemäss Budgetbrief des Kantons wird mit einer Bezugsquote von 1.4 % der Baselbieter Haushalte gerechnet. Pro Haushalt rechnet das Kantonale Sozialamt mit Ausgaben von durchschnittlich CHF 5'135.00. Umgerechnet auf die Gemeinde Füllinsdorf wird mit 30 Haushalten gerechnet, welche Mietzinsbeiträge beziehen (Gesamtkosten Budget 2024 CHF 150'000.00). Maximal die Hälfte der Ausgaben wird vom Kanton rückerstattet (Budget 2023 CHF 75'000.00), dies bis zu einem Gesamtbetrag der im Kanton Baselland ausgerichteten und subventionsberechtigten Mietzinsbeiträge von CHF 7.0 Mio. bzw. Subventionen von CHF 3.5 Mio. Werden im Kanton gesamtheitlich mehr als CHF 7.0 Mio. Mietzinsbeiträge ausgerichtet, so reduziert sich der prozentuale Anteil der Rückerstattungen entsprechend.

Seitens der Co-Leitung des Sozialdienstes wird für die Projektphase (Einrichtung und Verfügung von 30 Fällen) mit 6 Monaten gerechnet. Während der Projektphase wird der Zeitbedarf mit einem 20 %-Pensum geplant. Sobald die Projektphase abgeschlossen ist und sich die Angelegenheit mit den Mietzinsbeiträgen konsolidiert hat, wird noch mit einem 10 %-Pensum gerechnet. Die entsprechenden Personalkosten im Zusammenhang mit den Mietzinsbeiträgen wurden im Budget 2024 berücksichtigt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung als Beschluss:

- Das Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen wird genehmigt und tritt nach der Genehmigung durch die Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft rückwirkend per 1. Januar 2024 in Kraft.

Das dazugehörige Reglement ist auf unserer Homepage unter: [Politik/Einwohnergemeindeversammlung/aktuelle Unterlagen](#) aufgeschaltet.

9. Reglement über die Feuerungskontrolle

I. Ausgangslage

Am 1. Juni 2018 trat die revidierte Luftreinhalte-Verordnung (LRV) des Bundes in Kraft. Mit der Revision sind bei den Holzfeuerungen verschiedene Neuerungen eingeführt worden. Bei Einzelöfen (Schwedenöfen, Cheminées, Holzherde, Kachel/Speicheröfen) wurde eine visuelle Kontrolle und Beratung alle 2 Jahre resp. 4 Jahre und bei Holzcentralheizungen bis 70 kW Feuerungswärmeleistung (Stückholzkessel, Hackschnitzelkessel, Pelletskessel) eine einmalige Feststoffmessung bei der Abnahme von Neuanlagen und eine periodische Kontrolle der Kohlenmonoxidwerte alle 4 Jahre festgelegt.

Mit der Übertragung der Holzfeuerungskontrolle an die Gemeinden in der revidierten kantonalen Verordnung über die Feuerungskontrolle der Gemeinden (VFkG, 786.211, Stand 1. Januar 2023) ist eine Revision des Reglements über die Öl- und Gasfeuerungskontrolle der Gemeinde Füllinsdorf notwendig.

Überblick über die wesentlichen Änderungen des Reglements über die Feuerungskontrolle Grundlage für die Totalrevision des «Reglements über die Öl- und Gasfeuerungskontrolle» (neu: «Reglement über die Feuerungskontrolle») bildet das «Muster-Reglement über die Feuerungskontrolle» des Kantons vom 22. Dezember 2022. Aufbau und Struktur der kantonalen Mustervorlage wurden übernommen und einzelne Paragraphen an die Bedürfnisse der Gemeinde Füllinsdorf angepasst.

Die wichtigste Änderung bzw. Neuerung im Reglement ist:

- Holzfeuerungskontrolle

Der Ablauf der Holzfeuerungskontrolle wurde gemäss den Vorgaben aus dem Muster-Reglement übernommen.

Kantonale Vorprüfung

Gemäss Schreiben des Lufthygieneamts beider Basel ist das zur Vorprüfung eingereichte Reglement über die Feuerungskontrolle der Gemeinde Füllinsdorf genehmigungsfähig, auch weil es sich grösstenteils auf die Mustervorlage des Kantons Basel-Landschaft stützt. Zum § 7 Absatz 1 des Entwurfs hat das Lufthygieneamt eine Anmerkung gemacht, dass ein von uns gemachter Verweis nicht mehr existiert und deshalb neu umschrieben werden muss. Diese Änderung wurde im vorliegenden Reglement berücksichtigt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung als Beschluss:

- Das Reglement über die Feuerungskontrolle wird genehmigt und tritt nach der Genehmigung durch die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft rückwirkend per 1. Januar 2024 in Kraft.

Das dazugehörige Reglement ist auf unserer Homepage unter: [Politik/Einwohnergemeindeversammlung/aktuelle Unterlagen](#) aufgeschaltet.

Bericht der Gemeindekommission an die Einwohnergemeinde

An der gemeinsamen Sitzung der Gemeindekommission (GK) mit dem Gemeinderat (GR) vom 13.11.2023 wurden die Geschäfte der Einwohnerversammlung (EGV) vom 4.12.2023 besprochen. Die GK will den Einwohnern einen Einblick in die Diskussionen geben.

Der GR beantragt der EGV das **Unterstützungsmodell «Partnergemeinde» für die Sport- und Volksbad Gitterli AG** und damit die Leistung eines jährlichen Beitrags ab dem Jahr 2024 von CHF 16.00 pro EinwohnerIn bzw. CHF 76'800 im Jahr zu genehmigen. Damit würde der jährliche Beitrag mehr als verdoppelt.

Die Mehrheit der anwesenden Mitglieder der GK war dafür das Gitterli verstärkt zu unterstützen. Es wurde jedoch – angesichts der negativen Budgetzahlen – zur Diskussion gestellt, ob denn der Solidarbeitrag nicht tiefer angesetzt werden müsste. Auf die Frage hin, wie lange man sich denn als Gemeinde zu diesem konkreten Beitrag verpflichtet, konnte der GR aufzeigen, dass der Solidarbeitrag jährlich neu definiert werden kann. Nach weiteren Fragen und Antworten wurden aus der GK zwei Anträge formuliert:

GK-Antrag 1: Es wird nur dann der Beitrag von CHF 16.00 übernommen, wenn mindestens 8 weitere Gemeinden als Partnergemeinde auftreten. Ansonsten soll der Beitrag von CHF 8.00 gewählt werden.

GK-Antrag 2: Der Antrag des Gemeinderates wird ergänzt um die Auflage, dass im Rahmen der Festlegung des Budgets, der Beitrag jährlich durch den GR überprüft wird.

Der GK-Antrag 1 wurde mit 3 Ja- zu 9 Nein-Stimmen abgelehnt.
Dem GK-Antrag 2 wurde mit 9 Ja- zu 3 Nein-Stimmen zugestimmt.

Die GK empfiehlt (mit 9 Ja- zu 3 Nein-Stimmen) der EGV, den Antrag des Gemeinderates – mit der Ergänzung gemäss GK-Antrag 2 (jährliche Überprüfung des Beitrags) – gutzuheissen.

Der GR beantragt der EGV der **Beschaffung Kombifahrzeug für den Werkhof (Elektrofahrzeug)** zuzustimmen und den dafür notwendigen Kredit zu bewilligen.

Die GK will unter anderem wissen, ob die Anschaffung zum aktuellen Zeitpunkt unbedingt nötig ist. Der Bauverwalter erklärt, dass die beiden, seit 2007 bestehenden Fahrzeuge unterdessen oft ausfallen und hohe Servicekosten verursachen. Der GR bestätigt, dass eine Anschaffung schon überfällig ist und man schon länger nach einem geeigneten Ersatz gesucht hat.

Die GK hat sich davon überzeugt, dass auch dieses Geschäft zum aktuellen Zeitpunkt notwendig ist und das vorgeschlagene Fahrzeug für den Einsatz in der Gemeinde geeignet ist.

Die GK empfiehlt der EGV (einstimmig) der Fahrzeugbeschaffung zuzustimmen und den dafür notwendigen Kredit von CHF 350'000.00 (inkl. 8.1 % MwSt., zuzüglich einer allfälligen Teuerung) zu bewilligen.

Der GR beantragt der EGV, die **Erschliessung Moosmattweg** inkl. der dafür erforderlichen Kredite für die Erschliessungsarbeiten zu genehmigen.

Die GK hat sich aufzeigen lassen, dass für die Überbauung auf dem Gebiet Moosmatt bereits einige Baugesuche eingegangen sind und damit die Erschliessung dringlich ist. Zudem wurde – auf Rückfrage hin – erklärt, dass eine Durchfahrtsstrasse gemäss Zonenplan und auch wegen den Eigentumsverhältnissen am Gebiet, nicht möglich ist.

Die GK empfiehlt der EGV (einstimmig) die Erschliessung Moosmattweg zu genehmigen und die dafür erforderlichen Kredite für Strassenbau und Hangsicherung, Wasserleitungsbau und Abwasserleitungsbau zu bewilligen.

Der GR beantragt der EGV **den sicherheitstechnischen Sanierungsmassnahmen im Gemeindehaus** zuzustimmen und den dafür nötigen Baukredit zu bewilligen.

Aus der GK wird die Frage gestellt, ob es sinnvoll ist, solche Investitionen zu tätigen, wenn die Verwaltung einen Umzug beabsichtigt. Der GR glaubt nicht an einen Umzug in absehbarer Zeit und erklärt, dass die Investitionen alle nötig sind. So vor allem auch der Ersatz des Aufzugs, weil sonst die Verwaltung nicht behindertengerecht ausgestattet ist. Der Lift ist schon seit einem Jahr ausser Betrieb, weil es keine Ersatzteile mehr gibt.

Die GK empfiehlt der EGV (mit einer Enthaltung) der Teilsanierung des Gemeindehauses zuzustimmen.

Der GR beantragt der EGV, **das Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen**, welches nach der Genehmigung durch die Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft rückwirkend per 1. Januar 2024 in Kraft tritt, zu genehmigen.

Der GR erläutert auf Rückfrage hin, dass das bisherige Reglement nicht zweckmässig war und mit dem neuen Reglement der Eintritt in die Sozialhilfe vermieden werden soll. Die Kosten der Sozialhilfe werden dann anderweitig (z.B. für Rückforderungen) benötigt und eingesetzt.

Die GK empfiehlt der EGV (einstimmig) das Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen zu genehmigen.

Der GR beantragt der EGV das **Reglement über die Feuerungskontrolle**, welches nach der Genehmigung durch die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft rückwirkend per 1. Januar 2024 in Kraft tritt, zu genehmigen.

Zu diesem Geschäft gab es seitens der GK keine Fragen.

Die GK empfiehlt der EGV (einstimmig) das Reglement über die Feuerungskontrolle zu genehmigen.

VORANZEIGE Bürgergemeinde- Versammlung

**Montag, 11. Dezember 2023, 19.00 Uhr,
im Seniorenzentrum Schönthal**

Dezember · Décembre · Dicembre

11

Montag · Lundi · Lunedì

Geschäfte:

1. Beschlussprotokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 20. Juni 2023
2. Budget 2024
3. Einbürgerungen
4. Diverses

Alle Teilnehmer/innen sind im Anschluss an die Versammlung herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Die Bürgergemeindeversammlung ist öffentlich. Nicht stimmberechtigte Personen werden gebeten, im speziell gekennzeichneten Bereich Platz zu nehmen.

1. Beschlussprotokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 20. Juni 2023

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 20. Juni 2023 kann während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. An der Versammlung werden nur die Beschlüsse verlesen.

2. Budget 2024

Bericht

Das Budget 2024 der Bürgergemeinde Füllinsdorf weist einen Aufwandüberschuss von CHF 18'300 aus (Budget 2023: Aufwandüberschuss CHF 37'500). Zu Buche schlägt die zweite Phase der Projektentwicklung Waldfriedhof mit CHF 23'000. Im Budget der Forstwirtschaft sind der Leistungsauftrag Eiche (Eicheninventar) und die Sicherheitsschläge Waldwege (analog Budget 2023) mit je CHF 8'000, die Erstellung und der Druck der neuen Waldwegkarte mit CHF 7'000, sowie der Waldklimabeitrag der Einwohnergemeinde von CHF 23'500 (CHF 5.00 pro Einwohner) berücksichtigt. Im Finanzvermögen konnten Zinserträge von CHF 20'800 (1.30 % auf ca. CHF 1.6 Mio.) budgetiert werden.

Auf folgende Schwerpunkte wird 2024 der Fokus gelegt: Bürgerhütte, Waldfriedhof, Projekt der Vogelwarte Sempach, Perlenkette am Elbis. Bürgerhütte: 2024 wird das Baugesuch erneut dem Kanton zur Prüfung vorgelegt. Die letzte Etappe zur Erstellung des Waldfriedhofs steht im Jahr 2024 an. In Zusammenarbeit mit der Vogelwarte Sempach (Projekt Trockenstress als Chance) und dem NVVF ist eine Exkursion geplant. Das Projekt Perlenkette am Elbis wird im Dezember 2023/ Januar 2024 umgesetzt. Dem Ziel, der Geburtshelferkröte, auch «Glögglifrosch» genannt, Schutz in einem vernetzten Umfeld (Perlenkette) zu bieten, wird realisiert und die Teiche werden die nächsten zehn Jahre durch die Bürgergemeinde Füllinsdorf unterhalten.

Erläuterungen des Bürgerrates zum Budget 2024

Das Budget 2024 der Bürgergemeinde Füllinsdorf weist einen Aufwandüberschuss von **CHF 18'300** aus (Budget 2023: Aufwandüberschuss: CHF 37'500).

Budget	2024	2023	Differenz
Aufwand (in CHF)	-265'000	-264'500	-500
Ertrag (in CHF)	246'700	227'000	19'700
Nettoaufwand	-18'300	-37'500	19'200

Allgemeine Verwaltung (Bürgerrechnung)

Die Bürgerrechnung veranschlagt einen Aufwand von CHF 123'600 (2023: CHF 113'300) und einen Ertrag von CHF 13'900 (2023: CHF 13'900). Aufgrund der zweiten Phase der Projektentwicklung Waldfriedhof, diverser Infotafeln und der Erneuerung der Kirschbaumanlage werden rund CHF 19'000 mehr Dienstleistungen Dritter in Anspruch genommen.

Budget	2024	2023	Differenz
Aufwand (in CHF)	-123'600	-113'300	-10'300
Ertrag (in CHF)	13'900	13'900	-
Nettoaufwand	-109'700	-99'400	-10'300

Volkswirtschaft

Auch in diesem Jahr positiv zu Buche schlagen der Waldklimabeitrag und der Beitrag zur Abgeltung des Waldgesetzes von je CHF 23'500 (Budget 2023: je CHF 23'250). Für die Erstellung und den Druck einer neuen Waldwegkarte werden CHF 7'000 berücksichtigt. Im Jahr 2024 wird mit einem leicht höheren Ertrag aus dem Betrieb der Deponie Elbisgraben gerechnet (CHF 85'000; Vorjahr CHF 84'000). Neu wird der Mulcher der Einwohnergemeinde für den Forst zwecks Holzabtransport budgetiert.

Forstwirtschaft, sonstige Betriebe

Budget	2024	2023	Differenz
Aufwand (in CHF)	-139'600	-133'200	-6'400
Ertrag (in CHF)	188'600	181'000	7'600
Nettoertrag	49'000	47'800	1'200

Finanzen, Finanzvermögen

In diesem Jahr mussten keine Negativzinsen berücksichtigt werden, dafür konnten Zinserträge von CHF 20'800 budgetiert werden. Die Dividende der Raurica Wald AG ist auf CHF 4'500 festgesetzt.

Die Entnahme Zweckbindung Perlenkette am Elbisberg (Glögglifrosch) beträgt für den jährlichen Unterhalt CHF 1'800.

Budget	2024	2023	Differenz
Aufwand (in CHF)	-1'800	-18'000	16'200
Ertrag (in CHF)	44'200	32'100	12'100
Nettoertrag	42'400	14'100	28'300

Investitionen

Investitionen mit dem Vorjahresbudget bereits genehmigt:

1143.01 Hochbauten	Bruttokredit	Kum. per 31.12.2022	Hochrechnung 2023	Budget 2024
Projektierungs-/Planungskredit				
Bürgerhütte	20'000	850.30	8'000	10'000

Investitionen gemäss separater Sondervorlage:

1143.01 Hochbauten	Bruttokredit
Bürgerhütte	800'000

Fertigstellung Planung und Erschliessung der Bürgerhütte im Jahr 2024.

Antrag

Der Bürgerrat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, das Budget 2024 zu genehmigen.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission an die Bürgergemeindeversammlung Füllinsdorf über die Begutachtung des Budgets 2024

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir das Budget 2024 begutachtet. Für das Budget ist der Bürgerrat verantwortlich.

Wir haben die Begutachtung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlansagen mit angemessener Sicherheit erkannt wurden. Wir nahmen ausschliesslich analytische Prüfungshandlungen vor. Wir sind der Auffassung, dass unser Vorgehen eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss Paragraph 34 der Bürgergemeinderechnungsverordnung hat die Haushaltsführung auf Dauer ausgeglichen zu erfolgen. Die RPK weist auch dieses Jahr erneut darauf hin, dass bei einer Investition in die Bürgerhütte in der Grössenordnung von CHF 800'000.– das Budget der folgenden 10 Jahre nach heutiger Beurteilung nicht ausgeglichen sein wird. Dies aufgrund der Tatsache, dass die kumulierten Abschreibungen über 10 Jahre rund CHF 520'000.– betragen und diese nicht aus den heute ersichtlichen laufenden Einnahmen der Bürgergemeinde gedeckt werden können. Ebenso wird der Klimawandel vermehrt das Budget beanspruchen.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht das Budget der Bürgergemeinde ohne Investition in die Bürgerhütte der Gemeindeordnung, dem Gemeindegesetz und der Bürgergemeinderechnungsverordnung.

Wir empfehlen das vorliegende Budget zu genehmigen.

Füllinsdorf, 20. Oktober 2023

Die Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident

Nicolas Solar

Ein Mitglied

Marie Louise Berger

3. Einbürgerungen

M u s i c geb. **Vukadin Andela, 1985** sowie Kinder **Music Marko, 2014** und **Music Ivan, 2019**,
von Bosnien und Herzegowina, in Füllinsdorf seit 1. Juli 2017

T e k e **Solomon, 1990**
von Eritrea, in Füllinsdorf seit 1. Oktober 2012

helvetia 

Ihre Schweizer Versicherung

Stephan Amstutz

Versicherungs-/Vorsorgeberater

Hauptagentur Pratteln

T 076 376 13 29

stephan.amstutz@helvetia.ch



**ENDLICH WIEDER
GUT HÖREN!**

Ihr Akustiker in Frenkendorf

Leistungen

Umfangreicher Hörtest
Analyse der aktuellen
Hörsituation mit
Versorgungs-Empfehlung
Individuelle &
kompetente Beratung
individueller Gehörschutz
In-Ear Monitoring
Nacheinstellungen
vorhandener Geräte



HÖRAKUSTIK SÖNNENBERG
Hörbar gutt

Schulstrasse 21 | 4402 Frenkendorf
info@hoerakustik-sonnenberg.ch
Telefon +41 (0)61 981 24 24
www.hoerakustik-sonnenberg.ch

**Gartenarbeit
ist unsere
Leidenschaft.**

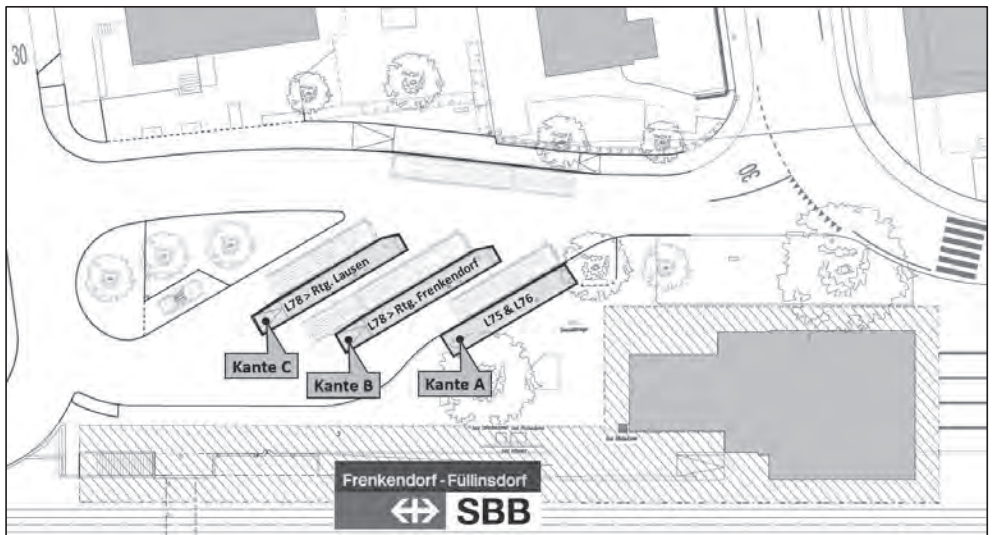


Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbief 38 · 4418 Reigoldswil
Telefon 061 941 17 89
Telefax 061 941 23 26
info@briggen-gartenservice.ch
www.briggen-gartenservice.ch

Inbetriebnahme des neuen Bushofs am Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf

Am Sonntag, 10. Dezember 2023 – pünktlich zum Fahrplanwechsel – beginnt am Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf ein neues Zeitalter. Zumindest, wenn es um die modernisierte ÖV-Infrastruktur geht. Dann nämlich wird der neue Bushof in Betrieb genommen, der Ihnen als Fahrgast für die Busse der Linien 75, 76 und 78 einen bequemen Ein- und Ausstieg bietet. Die Haltekanten ermöglichen mobilitätseingeschränkten, sehbehinderten und blinden Personen ein barrierefreies Nutzen des ÖV-Angebots. Im Plan unten können Sie sich ein Bild über die neue Situation im Bushof machen.

Die AAGL bedankt sich beim Kanton, den Gemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf sowie den am Bau beteiligten Firmen für die Erstellung dieser neuen Infrastruktur, die es auch den Fahrdienstmitarbeitenden um einiges einfacher macht, die Haltestelle anzufahren. Ebenfalls dankt die AAGL den Fahrgästen für die Geduld und das Verständnis während der Bauzeit, in der die provisorischen Haltestellen der Buslinien 75, 76 und 78 genutzt werden mussten.





VORSICHT CYBERCRIME!

Einladung zur kostenlosen Cybercrime-Informationsveranstaltung

vom Donnerstag, 30. November 2023, 18.30 Uhr, Füllinsdorf

Turnhalle Dorf, Schulstrasse 3, Füllinsdorf

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Haben Sie auch schon mal im Internet etwas bestellt und bezahlt, das dann nie bei Ihnen eingetroffen ist?

Cyber-Delikte nehmen leider auch im Baselbiet exponentiell zu, denn Delikte verlagern sich immer stärker in den virtuellen Raum. Betroffen sind Privatpersonen gleichermaßen wie Firmen und staatliche Organisationen. Die Palette reicht von Betrugsdelikten, Phishing bis hin zum Datendiebstahl.

Den Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf und Giebenach ist es ein grosses Anliegen, ihre Bevölkerung auf die Risiken im und ums Internet aufmerksam zu machen. Deshalb wird in Zusammenarbeit mit der Polizei Basel-Landschaft eine Informationsveranstaltung durchgeführt. Lukas Wunderlin von der Abteilung Cybercrime der Polizei Basel-Landschaft, wird in seinem Referat einen Überblick über die wichtigsten Cyber-Risiken und Cyber-Delikte geben und aufzeigen, mit welchen Tipps und Tricks Sie vermeiden können, Opfer einer Cyber-Straftat zu werden.

Nach seinem Referat werden er und seine Kolleginnen und Kollegen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Alle sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Gemeinden Füllinsdorf, Frenkendorf, Giebenach und die Polizei Basel-Landschaft freuen sich über Ihren Besuch.



Adventsfenster 2023



Es freut mich riesig, dass Füllinsdorf im Dezember erneut zu einem grossen Adventskalender wird. Vom 1. bis zum 24. Dezember wird jeden Tag ein neues Adventsfenster geöffnet. Die einzelnen Fenster werden von verschiedenen Familien oder Institutionen individuell gestaltet. Man darf gespannt sein, auf die vielen tollen, kreativen und mit Liebe gestalteten Werke. Die Fenster sind ab dem jeweiligen Öffnungstag bis zum 30.12.2023 geöffnet.

Die Adventsfenster sind gemäss untenstehender Liste in Füllinsdorf verteilt:

1. Gemeindebibliothek Füllinsdorf, Mühlerainstrasse 24, **Gäste zu Kürbissuppe eingeladen**
2. Waldspielgruppe Eichhörnli, Giebenacherstrasse 43.
3. Familie Gerber, Obere Hofackerstrasse 3, **Gäste herzliche willkommen.***
4. Seniorenzentrum Schönthal, Parkstrasse 9.
5. Familie Schweizer-Cuzzucoli, Ergolzstrasse 130. **Gäste herzliche willkommen.***
6. Familie Minder, Schulstrasse 33.
7. Familie Plattner+Werner, Ergolzstrasse 62.
8. Familie Homberger/Steiner, im Baumgarten 7, **Gäste zu Glühwein und Suppe eingeladen**
9. Familie Gaverini, Hohle Gasse 5, **Gäste herzlich willkommen***
10. Familie Stöckli, Arisdörferstrasse 17, **Gäste herzlich willkommen***
11. Familie Panconi, Schulstrasse 15.
12. Familie Ferranti, Ergolzstrasse 158.
13. Kinder- und Jugendarbeit Frenkendorf-Füllinsdorf, beim Elefantenhaus der reformierten Kirche, Mühlerainstrasse 30.
14. Gemeindeverwaltung Füllinsdorf, Mitteldorfstrasse 4.
15. Familie Thommen, Talgässlein 5
16. Familie Schärer, Poolstrasse 18, **Gäste herzlich willkommen***
17. Familienzentrum Frenkendorf/Füllinsdorf, Bahnhofstrasse 16.
18. Familie Kasperek, Arisdörferstrasse 50.
19. s'Roppelhüsli, Nadine Fricker, Mitteldorfstrasse 2, **Gäste herzliche willkommen***
20. Klasse 6b, Frau Ademi und Frau Kleger, Schule Schönthal, Ergolzstrasse 65.
20. Katholische Kirche, Gestaltung durch Religionskinder zusammen mit Frau Conny Imboden, im Foyer, Mühlemattstrasse 5.
21. Familie Fricker, Trülliweg 8, **Gäste herzlich willkommen***
22. Familie Vonaesch, Poolstrasse 15A.
23. Familie Proietto, Elbisstrasse 25, **Gäste herzlich willkommen***
24. Familie Schwab, Schulstrasse 6.

* Gäste sind zu einem Outdoor-Apéro willkommen.



Jagdtage Herbst 2023

Die Vereinigte Jagdgesellschaft Arisdorf und Umgebung (VJA) führt auch dieses Jahr Treib- und Bewegungsjagden durch. Gemäss dem neuen Jagdgesetz sind diese Daten bekannt zu geben:

Donnerstag, 30. November 2023

Freitag, 15. Dezember 2023



Vorsicht Wildtiere auf der Strasse

Wildunfälle zählen zu den häufigsten Unfällen im Strassenverkehr. Nahezu jede Verkehrsteilnehmerin oder -teilnehmer hat so eine Situation schon erlebt, wenn plötzlich am Strassenrand ein Reh oder anderes Wildtier auftaucht und über die Strasse springt. An Feldern entlang und durch den Wald ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass Tiere die Strasse überqueren.

Autounfälle sind für viele heimische Wildtierarten eine der häufigsten Todesursachen. Allein im Kanton Basel-Landschaft ereignen sich jährlich über 600 Unfälle mit verletzten oder toten Wildtieren. Obwohl Tiere das ganze Jahr über unter Verkehrsunfällen leiden, erreicht die Zahl der Opfer im Herbst ihren Höhepunkt. Das Amt für Wald beider Basel und die Polizei Basel-Landschaft rufen zur Vorsicht auf. Nicht nur für Tiere, sondern auch für die Fahrzeuglenkerinnen und -lenker kann eine Kollision fatale Folgen haben. Verletzungen von Menschen oder beträchtlicher Sachschaden sind die Folge.

Wildunfälle können grundsätzlich jederzeit und überall passieren. Besondere Aufmerksamkeit gilt jedoch in den frühen Morgen- und Abendstunden, wenn es noch dämmrig ist. Die Tiere sind zu diesen Tageszeiten auf Nahrungssuche. Aber auch

nachts können Rehe, Wildschweine und Füchse unterwegs sein. An Feldern entlang und durch den Wald ist die Wahrscheinlichkeit, dass Tiere die Strasse überqueren, ohnehin sehr hoch. Deshalb gilt: Möglichst langsam fahren, vor allem, wenn durch Strassenschilder ausdrücklich vor Wildwechsel gewarnt wird. Bei einem Unfall mit einem Wildtier ist aus Gründen des Tierschutzes und gemäss Gesetz unverzüglich die Polizei (Telefon 112) zu benachrichtigen. Verletzte Tiere müssen schnell gefunden werden. Wer die Meldung unterlässt, macht sich zudem strafbar.

Planaufgabe

Bau- und Strassenlinienplan Moosmattweg

Der Bau- und Strassenlinienplan Moosmattweg wurde am 31. Oktober 2023 durch den Gemeinderat Füllinsdorf beschlossen. Die öffentliche Planaufgabe gemäss §31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) vom 08. Januar 1998 wird für folgende Planungsunterlagen durchgeführt:

- Bau- und Strassenlinienplan Moosmattweg
- Zugehöriger Planungsbericht

Die Unterlagen liegen vom **24. November 2023 bis zum 29. Dezember 2023** auf der Gemeindeverwaltung Füllinsdorf, Mitteldorfstrasse 4, 4414 Füllinsdorf auf und können nach telefonischer Vereinbarung zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Zugleich sind die Unterlagen auf der gemeindeeigenen Homepage aufgeschaltet, www.fuellinsdorf.ch.

Allfällige Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist bis spätestens am 29. Dezember 2023 schriftlich und begründet an den Gemeinderat Füllinsdorf einzureichen.

Der Gemeinderat

Baugesuche

Die Einsprachefrist richtet sich nach der Publikation im Amtsblatt Kanton Basel-Landschaft.

Die öffentliche Planaufgabe ist angeordnet worden für folgende Bauvorhaben:

- Futter Lindsey u. Arango Marco,
Bodenacherstrasse 21a
Erweiterung Vordach
Neuaufgabe: geändertes Projekt
Auf Parz. 4019
Bodenacherstrasse 21a
Aufgabefrist: 23.11.2023 – 04.12.2023
- ArchiTeam Design AG,
Ramlinsburgerstrasse 2, 4410 Liestal
2 Mehrfamilienhäuser
mit Autoeinstellhalle
Auf Parz. 4130
Mühlemattstrasse
Aufgabefrist: 23.11.2023 – 04.12.2023

Immer aktuell informiert!

Möchten Sie über das Geschehen im Dorf auf dem Laufenden bleiben? Abonnieren Sie den Newsletter direkt und einfach unter www.fuellinsdorf.ch. Sie haben die Möglichkeit festzulegen, wie oft und zu welchem Thema Sie den Newsletter erhalten möchten.

Dieser Informationsservice der Gemeinde Füllinsdorf ist kostenlos. Ihre Email-Adresse wird für keine kommerziellen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie können zu jeder Zeit den Newsletter wieder abbestellen.

Manfred Spitteler

Zimmerei/Innenausbau

Lehmattweg 10
4414 Füllinsdorf
Telefon 079 465 54 59
www.spitteler-holzbau.ch



Tagesfamilien betreiben mit Herz

WWW.VTOB.CH

Tagesfamilien Oberes Baselbiet
Rathausstrasse 49
4410 Liestal
Tel. 061 902 00 40
info@vtob.ch

- ✓ Zimmerarbeiten
- ✓ Dachdeckerarbeiten
- ✓ Spenglerarbeiten

- ✓ Dachsanierung
- ✓ Fassadendämmung
- ✓ Flachdächer

- ✓ Solarstrom
- ✓ Wohnraumerweiterung

- ✓ Planung & Konzept
- ✓ Baubewilligungen

"Mir luegä au zu euchem Huus"



DACH + HOLZTECH

Hauptstrasse 138 | 4415 Lausen | 061 922 17 77 | www.dach-holztech.ch



Heb Sorg zur Umwält!

Heizsysteme und Solaranlagen

Das Interesse an der Veranstaltung war gross und über 100 Personen aus Frenkendorf und Füllinsdorf besuchten diesen Anlass in der Turnhalle Dorf.

Ausstellungsstücke wurden aufgebaut und konnten betrachtet und angefasst werden. Kompetente Mitarbeiter gaben fachliche Auskünfte und Unterlagen ab.

Um 19.00 Uhr startete die Veranstaltung mit der Begrüssung durch Gemeinderat Jürg Schwob und den Präsidenten der Umwelt- und Energiekommission Ruedi Naef.

Lukas Bühler von der Firma Tiba aus Liestal zeigte in der Präsentation alternative Heizsysteme zu Oel und Gas auf. Er erläuterte Grobkosten in der Anschaffung und des Betriebs, Beratungsmöglichkeiten, sowie zu erwartende Subventionen und die mögliche Zeitachse vom Entscheid bis zur Inbetriebnahme. Hier haben sich die Lieferzeiten wieder stark reduziert und liegen bei 4–7 Monaten.

Auch die Möglichkeit einer Solaranlage mit den Investitionskosten und möglichem Ertrag wurde aufgezeigt. Eine Alternative den stark steigenden Stromkosten entgegenzuhalten und einen Beitrag zur Stromsicherheit zu leisten.

Nach dem Vortrag und den Fragen dazu wurden von Schüler/innen der Schule Frenkendorf auf ihren Laptops Möglichkeiten aufgezeigt, Liegenschaften der Anwesenden bezüglich Anschaffung und Betriebskosten online zu berechnen.

Auch 5 Solaranlagebesitzer aus Füllinsdorf gaben Auskünfte über ihre Erfahrungen und die zu erzielenden Erträge der Anlagen.

Mit einem kleinen Apéro und vielen tollen Gesprächen ging dieser Anlass um 21.30 Uhr zu Ende.

Wir hoffen, diese Impulse bewegen viele Anwesende, mit einer Planung für eine klimafreundliche Zukunft zu starten.

Die Präsentation ist abrufbar unter: <https://www.fuellinsdorf.ch>.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Kantons Basel-Landschaft unter: [Klima- und Energietagung für Gemeinden – baselland.ch](https://www.basellandschaft.ch)

Umwelt- und Energiekommission Füllinsdorf





Heb Sorg zur Umwält!

Der nächste

Häckseldienst

findet statt am

Dienstag, 5. Dezember 2023

- Es ist nicht erforderlich, dass die Eigentümer/innen anwesend sind.
- Das Material muss bis 08.00 Uhr geschichtet am Strassenrand (Vorplatz, Garage-einfahrt) für das Häckselfahrzeug gut zugänglich bereitgestellt werden.
- Das Häckselgut kann in bereitgestellte Behälter abgefüllt werden.
- Bitte beachten Sie, dass das Häckselgut **nicht** abgeführt wird. Das Häckselgut kann in bereitgestellte Behälter abgefüllt werden.
- Material:
 - Es kann nur Baum- und Strauchschnitt gehäckselt werden (keine Cotoneaster, Boden-decker usw.)
 - Es darf keine Metallteile, Steine oder Erdreich enthalten.
 - Der Astdurchmesser darf max. 15 cm betragen.
- Der Häckseldienst ist **während 10 Minuten gratis**.

Schriftliche Anmeldung mit untenstehendem Talon bis **spätestens Mittwoch, 29. November 2023**, an die Gemeindeverwaltung, Mitteldorfstrasse 4, 4414 Füllinsdorf. Bitte halten Sie diesen Termin ein; nachträgliche Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Häckseldienst – sollte die Firma am Dienstag mit den Arbeiten nicht fertig werden – jeweils am Mittwoch fortgesetzt wird.



Anmeldung für den Häckseldienst vom 5. Dezember 2023

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon privat: _____ Geschäft: _____

Standort Grünzeug: _____

Ich habe ca. _____ m³ loses Astmaterial _____ Unterschrift: _____

Einreichen bis 29. November 2023

Die Anmeldung für den Häckseldienst können Sie auch auf unserer Homepage über das Online-Formular vornehmen (www.fuellinsdorf.ch).



Elterntaxis – die Situation muss sich verbessern!

Die «Elterntaxis» in Füllinsdorf sind gerade beim Schulhaus Dorf zu einer grossen Herausforderung geworden. Unhaltbare Verkehrssituation vor allem um die Mittagszeit in der Schulstrasse beim Schulhaus Dorf sind leider zur Regel geworden, und es kommt immer wieder für die Schülerinnen und Schüler zu gefährlichen Situationen.

Unsere Schule befasst sich schon seit längerem intensiv mit dem Thema «Schulweg zu Fuss». Einerseits werden Eltern in der Informationsbroschüre, an Elterninformationsveranstaltungen und an den Elternabenden gebeten, ihre Kinder zu Fuss zur Schule laufen zu lassen. Und jede Lehrperson macht den «selbständigen Schulweg» mit ihrer Klasse immer wieder zum Thema. Leider bis jetzt nicht mit dem notwendigen Erfolg.



Die Gemeinde hat daher eine ad hoc Arbeitsgruppe «Verkehrsberuhigung» ins Leben gerufen. Diese Arbeitsgruppe hat in den drei Wochen nach den Herbstferien einen Versuch mit einer geänderten Parkplatzordnung beim Dorfschulhaus durchgeführt. Die Arbeitsgruppe konnte einige wichtige Informationen aus dieser Testsituation gewinnen und erarbeitet jetzt zu Händen des Gemeinderats einen langfristigen Vorgehensvorschlag.

Aus Sicht der Arbeitsgruppe sollen alle zukünftigen Massnahmen darauf abzielen, dass die direkte Umgebung unserer Schulhäuser für die Schülerinnen und Schüler verkehrstechnisch so sicher wie möglich gestaltet ist. Dies ist notwendig, damit vor allem der letzte Abschnitt des Schulwegs, den hoffentlich möglichst alle Kinder ohne Elterntaxi bewältigen, so sicher wie möglich ist.

Daher rufen wir alle Eltern noch einmal auf: Bitte ermutigen Sie ihre Kinder den Schulweg zu Fuss zu bewältigen. Denn gerade die Bewältigung des Schulwegs ohne Elterntaxi bedeutet für unsere Kinder ein wichtiger Schritt in die Selbständigkeit!

*Mirjam Strübin, Schulleiterin Zyklus 1
Evelyne Widmer, Präsidentin Ortsschulrat
Christoph Keigel, Gemeinderat Bildung*





Erzählnacht

Am Freitag, 10. November 2023, war der Tag der Schweizerischen Erzählnacht zum Thema «Viva la musica».

Das Team des Schulhauses Schönthal hat an diesem Anlass teilgenommen und für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe verschiedene Angebote vorbereitet. Auch die Eltern waren willkommene Gäste. Zwischen 19 Uhr und 21 Uhr konnten die Anwesenden vier von insgesamt acht Angeboten besuchen.



Frau Steiner und Frau Kälin entführten die Kinder im Raumschiff auf dem Pausenplatz mit einer Klanggeschichte ins Weltall.



Herr Gysin und Frau Jenni erzählten bei stimmungsvollem Ambiente und mit vielen Geräuschen untermalt die Geschichte «Der Geräuschehändler».

Im Lesekaffee konnten bei Frau Böhling und Herrn Yusofy Geschichten am iPad gehört werden, die von den Schülerinnen und Schülern der 4a aufgenommen wurden. Ein riesiges Kuchenbuffet, Tee und Gewürzmost stand für den süssen Hunger und Durst bereit.

Die 5. Klässlerinnen und 5. Klässler lasen in ihren Klassenzimmern selbst aus verschiedenen Büchern vor. Sie haben ihre Darbietungen zuvor im Unterricht bei Frau Ferranti, Frau Ibrahim, Frau Kristo und Herrn Kammermann vorbereitet.

Weiter konnte man bei Frau Rüttimann und Frau Braune in die Welt von Mozarts Zauberflöte eintauchen, sich bei Frau Vogt und Frau Bürgi im Rap erfinden ausprobieren oder bei Frau Ademi und Frau Kleger eine Geräuschgeschichte erfinden und ein Geräuschrätsel lösen.

Um 21 Uhr war dann das letzte Angebot zu Ende und es war Zeit für den Heimweg. Zuvor konnten sich die Kinder nochmals am Kuchenbuffet bedienen.

Irene Imolesi Schürch, Schulleitung Zyklus 2



Herbstmessefest in den Kindergärten Dorf

Am Donnerstag, den 16.11.2023, um 09.00 Uhr läutete in den Kindergärten Dorf das Mässglöggli die Herbstmesse ein. Zahlreiche Eltern und Geschwister durften bei den Kindergartenkindern einkaufen gehen. Verschiedene Marktstände mit gebrannten Mandeln, Büchsen werfen, Glücksrad, Schiffschaukel und natürlich dem Highlight der Geisterbahn, brachten die Herbstmesse nach Füllinsdorf. Ein rundum gelungener Anlass mit freudig glänzenden Augen.



«Oho, haha, aha,... hallo liebe Kinder

...vermisst habe ich euch ein langes Jahr
das ist wohl wahr
ich freu mich aufs Wiedersehen
aufs Zuhören, Lauschen, aufs Verstehen
so seid doch alle dabei!



Wirtreffen uns zum alljährlichen
Santi-Chlaus-Einläuten
am Abend des **6. Dezember 2023**

Ort Besammlung: **18.00 Uhr**, beim
Schulhaus Schönthal, Füllinsdorf



VERSCHÖNERUNGS
VEREIN
FÜLLINSDORF



Gemeindebibliothek Füllinsdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Adventsfenster 1

Freitag, 1. Dezember 2023, 17 Uhr



**Um 17 Uhr enthüllen
wir
unsere
Schaufenster**

**Wir servieren
Kürbissuppe
& Getränke**

**Die Bibliothek ist bis
20 Uhr geöffnet**

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch**



Pro TRANSPARENZ
Pro MITBESTIMMUNG
«ProFüllinsdorf»

ProFüllinsdorf zu den Gemeindewahlen im März 2024

Geschätzte Einwohnerinnen
und Einwohner

Im März des nächsten Jahres werden Gemeinderat und Gemeindekommission für eine 4-jährige Legislaturperiode neu gewählt. Da Füllinsdorf in den nächsten Jahren vor wegweisenden Entscheidungen steht, die unsere Gemeinde nachhaltig und langfristig prägen werden, möchte ProFüllinsdorf schon jetzt einen kurzen Ausblick geben und sie zum Dialog einladen.

Mit dem Schritt vor drei Jahren, aus dem «Referendumskomitee zum Schulhauskredit» die neue Dorfpartei «ProFüllinsdorf» zu gründen, haben die Initianten unserer neuen Ortspartei, die mittlerweile gegen hundert Mitglieder und Unterstützer zählt, gezeigt, dass wir uns für Füllinsdorf konstruktiv engagieren wollen und nicht akzeptieren, nur als Verhinderer abgestempelt zu werden.

Wir haben das deutliche «Ja» zum Referendum seither als Verpflichtung verstanden, uns überall dort konsequent für Transparenz und bürgernahe Entscheidungen einzusetzen, wo es um viel ging.

Ein wesentliches Ziel von ProFüllinsdorf sind gute, breit abgestützte politische Entscheidungen. Dazu braucht es einen aktiven politischen Diskurs in unserer Gemeinde. In kurzer Zeit ist es uns gelungen, diesen im Dorf neu zu beleben und bereits entscheidend mitzubestimmen.

Es ist der Beharrlichkeit von ProFüllinsdorf zu verdanken, dass Füllinsdorf auch künftig über zwei Schulstandorte und damit

einen gewachsenen Dorfkern verfügen wird. Die Verankerung dieses Prinzips erkämpfte sich ProFüllinsdorf gegen den Willen der Behörde, deren Agenda in den vergangenen Jahren offensichtlich viele EinwohnerInnen nicht mehr mittragen wollten.

Gerade das Thema Schulraumerweiterungen hat dabei exemplarisch aufgezeigt, dass mangelnde Transparenz und fehlender Einbezug aller Interessengruppen auf Seiten der Behörde unsere Gemeinde in den vergangenen Jahren teuer zu stehen gekommen ist. Hunderttausend Franken unserer Steuergelder und wertvolle Zeit wurden für schlussendlich nie realisierte Projektierungen verbraten, weil die Behörde nicht bereit war, auf die «Stimme des Volkes» zu hören.

Heute steht Füllinsdorf vor weiteren zukunftsweisenden Projekten:

- Auf dem Areal der Firma IMI, dem Stücklin-Areal, plant ein Investor das grösste Wohnraum- und Gewerbeprojekt in der jüngeren Geschichte unserer Gemeinde. Dieses Projekt wird für einen massiven Bevölkerungszuwachs von bis zu tausend Personen sorgen und damit Füllinsdorf in Zukunft erheblich prägen.
- Die endlich lancierte Schulraumerweiterung ist noch nicht realisiert. Die erste Etappe (ein zusätzliches Schulhaus im Schönthal) ist endlich genehmigt und in der Umsetzungsphase. Die zweite Etappe wird dem Schulstandort Dorf ein neues Gesicht geben und gleichzeitig unseren Dorfkern aufwerten.

Wir von ProFüllinsdorf sind der Meinung, dass unsere Behörden für die zukünftigen Herausforderungen ein neues Gesicht brauchen.

Wir brauchen Behördenvertreter die gewillt sind, Projekte dieser Grössenordnung

transparent und umsichtig unter Einbezug der Stimmbürger zu planen und zum Wohle unserer Gemeinde speditiv umzusetzen. Für die Verfolgung von Partikularinteressen darf es in Zukunft keinen Platz mehr haben.

Füllinsdorf hat in vielen wichtigen Themen einen gewaltigen Nachholbedarf gegenüber seinen Nachbargemeinden. Für die Zukunft von Füllinsdorf gilt es daran gemeinsam intensiv zu schaffen – ProFüllinsdorf eben!

Neue Köpfe und ein neuer politischer Wind tun Not. Und ProFüllinsdorf ist bereit Verantwortung zu übernehmen. Wir werden Ihnen als Stimmbürger*innen mit valablen Kandidatinnen und Kandidaten eine echte Wahl für die Neu-Besetzung von Gemeindekommission und Gemeinderat bieten.

«ProFüllinsdorf» ist am Weihnachtsmarkt vom Samstag, 25.11.23, im Park des Senio-

renzentrums vertreten. Am Freitag, 1.12.23, findet abends die Mitgliederversammlung mit dem Hauptthema «Wahlen 2024» statt. Und am Neujahrs-Apéro der Gemeinde am 8.1.24 wird ProFüllinsdorf auch vertreten sein. Alles Gelegenheiten, um gemeinsam über die Zukunft von Füllinsdorf zu sprechen!

Brauchen Sie noch mehr Informationen zu ProFüllinsdorf? – Kontaktieren Sie uns über info@profuellinsdorf.ch. Besuchen Sie unsere Website www.profuellinsdorf.ch und lernen Sie unsere politischen Ziele und Positionen genauer kennen.

Der Vorstand von ProFüllinsdorf



Spitex à la carte

Für mehr Vitamine im Alter.

Wir begleiten Sie zu Ihren Terminen

Unser erfahrenes Spitex-Personal begleitet Sie zu Arztterminen, in die Physio oder zum Optiker ganz individuell stundenweise oder auch länger.

Kontaktieren Sie uns:

Renate Fluri
Telefon: 061 921 07 00
info@spitex-alacarte.ch

www.spitex-alacarte.ch



nuwa.swiss

**Praxis für Akupunktur TCM, Kräutertherapie,
Medizinische Massage**

Lerne uns kennen bei einer unverbindlichen Gesundheitsberatung mit unserer Therapeutin:
Mozhgan Salehy ZSR-Nr: A 649863

Behandlung von: **Schmerzen des Bewegungsapparates, Rücken und Nackenschmerzen, Arthritis, Migräne, Herz- und Kreislaufbeschwerden, Asthma, Genesung von Long-Covid, Hauterkrankungen, Allergien, Stoffwechselerkrankungen, Psychische Erkrankungen, Burnout, Schlafstörungen, Erkrankungen des Verdauungssystems, Menopausebeschwerden, Kinderwunsch, Rauchentwöhnung und weitere.**

**NUWA Praxis
Frenkendorf**

**Rheinstrasse 37a,
4402 Frenkendorf
061 901 88 89**

www.nuwa.swiss

**Termin online oder
telefonisch buchen**

Gutschein für eine
TCM Diagnose

FRS 50.



Wir suchen «Tandem-Partnerinnen und -Partner» für Menschen mit Fluchthintergrund

Menschen mit Fluchthintergrund sind einerseits für ihre Integration selbst verantwortlich; andererseits stehen auch wir als Gesellschaft in der Verantwortung, indem wir ihnen Möglichkeiten eröffnen und notwendige Hilfestellungen bieten.

Der Verein zRächtCho NWCH fördert die soziale und wirtschaftliche Integration von Menschen mit Fluchthintergrund. Integration gelingt, wenn Geflüchtete die Möglichkeit erhalten, Deutsch zu sprechen und Menschen aus ihrer neuen Umgebung persönlich kennenzulernen. Um diesen Zielen näher zu kommen, haben wir das Tandem-Programm ins Leben gerufen.

Dabei treffen sich eine deutschsprachige einheimische und eine geflüchtete Person

in der Regel einmal pro Woche für ca. eine Stunde. Dieser persönliche Austausch kann im öffentlichen Raum wie z.B. bei einem Spaziergang, in einer Bibliothek oder im eigenen Zuhause stattfinden.

Wichtig ist, gleich am Anfang herauszufinden, ob die «Chemie» stimmt. Beim ersten Kennenlernen, aber auch wenn sich ein Tandem-Paar gefunden hat, stehen die Tandemverantwortlichen jederzeit für Fragen und Unterstützung zur Verfügung.

Tragen Sie dazu bei, ihre Gemeinde zu einem Ort zu machen, wo Menschen mit Fluchthintergrund sich mit Freude integrieren wollen und können.

Aufs Tandem steigen

Haben wir Ihr Interesse geweckt an einem spannenden kulturellen Austausch und der Mitarbeit als Tandem-Partnerin bzw. -Partner?

Dann freuen wir uns, wenn Sie sich melden bei zRächtCho NWCH (061 823 73 24, kontakt@zraechtcho.ch). Zögern Sie nicht, Fragen zu stellen oder sich näher zu informieren: www.zraechtcho.ch.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!



Damit der Garten Freude macht

www.gaertner-martin.ch

Gartenbau, Gartenpflege, Hauswartung

Wir pflegen Gärten, Grünanlagen und Bäume, planen und bauen, ändern und sanieren Gartenanlagen aller Art. Kurzum: der Volservice rund um Ihr Haus.

gaertner-martin GmbH, 4402 Frenkendorf

Tel. 061 901 84 27 (Büro Wieland) und 078 304 23 24 (Modrack)
info@gaertner-martin.ch

Schiesssport Rauschenbächlein



Grättimaa-Schiessen 2023 Samstag, 2. Dezember

13.30 Uhr Beginn Wettkampf 300m und 25 m für
aktive Schützinnen und Schützen, Gäste sind herzlich eingeladen
Schiesszeiten: 13.30 – 16.00 Uhr, ca. 17.00 Uhr Rangverkündigung

Programm Ruschebächli: Gewehr 300 m Scheibe A 10

2 Probeschüsse
4 Einzelschüsse
2x3 Schuss nach jeder Passe gezeigt

Sturmgewehre und Instruktoren stehen zur Verfügung
Rangierung: eine Rangliste
Doppelgeld Gewehr 300 m inkl. Munition Fr. 15.-

Programm Differenzlerstich: Pistole 25 m

Schusszahl/Scheibe: 10 Schuss 10er Scheibe
Wert der gezogenen Karte muss geschossen werden.
2 Probeschüsse einzeln gezeigt
8 Schuss einzeln gezeigt
Die Differenz zur gezogenen Karte gilt als Resultat der einzelnen Schüsse.
Die Person mit dem tiefsten Total aller 8 gewerteten Schüsse gewinnt.

Sport- und Ordonanzpistolen, sowie die Schützenmeister stehen zur Verfügung
Rangierung: eine Rangliste
Doppelgeld Pistole 25 m inkl. Munition Fr. 15.-

Es dürfen auch beide Wettkämpfe geschossen werden (1x Gewehr + 1 x Pistole)

Preise: jeder Teilnehmer erhält pro Disziplin einen Grättimaa,

Bring Freunde und Bekannte mit! Der Vorstand SSR und die Schützenmeister freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme

Mit freundlichen Grüssen
Schiesssport Rauschenbächlein 4414 Füllinsdorf

Auszug aus dem Veranstaltungskalender Dezember (ohne Gewähr)

Datum	Verein/Institution	Veranstaltung
02.12.23	Schiesssport Rauschenbächlein, Füllinsdorf	Santichlausschiessen, GSA Rauschenbächlein
03.12.23	Gemeindebibliothek	Gigampfe, Värslı stampfe, Gemeindebibliothek, 10.30 – 11.00 Uhr
03.12.23	Brassband MG Füllinsdorf	provisorischer Termin für Jahres Konzert in der reformierten Kirche, 17.00 Uhr
04.12.23	Gemeinde Füllinsdorf	Einwohnergemeindeversammlung, Turnhalle Dorf, 19.00 Uhr
06.12.23	VVF Füllinsdorf	St. Nikolaus Einläuten, 18.00 Uhr, Schulhaus Schönthal
09.12.23	Seniorenverein Frenkendorf und Umgebung	Weihnachtsfeier, Wilden Mann, Frenkendorf, 14.30 Uhr
11.12.23	Gemeinde Füllinsdorf	Bürgergemeindeversammlung, Seniorenzentrum Schönthal, 19.00 Uhr
17.12.23	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf	Vorpremiere Weihnachtsmusical, Kirche Füllinsdorf, 17.00 Uhr
24.12.23	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf	Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical, Kirche Füllinsdorf, 17.00 Uhr
24.12.23	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Kirche Frenkendorf, 17.00 Uhr
24.12.23	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf	Christnachtsfeier, Kirche Frenkendorf, 22.00 Uhr
25.12.23	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf	Weihnachtsgottesdienst, Kirche Frenkendorf, 10.00 Uhr

Weihnachtsbaum-Verkauf

Frisch geschnittene Bäume
einheimische

14.-16. Dezember 2023

Do + Fr von 8-12+13-18 h
Sa von 8-14 h Reservation möglich

ab TCS-Füllinsdorf signalisiert
Mühlemattstr. 76

079 599 32 49

T. Dieffenbach, Füllinsdorf Frau Kellerhals

Kirchliche Mitteilungen

Reformierte Kirche Frenkendorf-Füllinsdorf



Sekretariat: Dienstag – Freitag 8.15 – 11.15 Uhr
Mittwochs nur telefonisch

Andrea Bretschneider Tel. 061 903 04 25

Mühlerainstrasse 30, Füllinsdorf

E-Mail: sekretariat@ref-fre-fue.ch

www.ref-fre-fue.ch

Pfrn. Andrea Kutzarow Tel. 061 901 49 49

Pfr. Peter Leuenberger Tel. 061 901 14 40

Jugendarbeit:

Manuel Kleger Tel. 077 408 35 01

Sigristin Frenkendorf:

Amrei Ebinger Tel. 061 901 39 72

Sigristin Füllinsdorf:

Caroline Winkler Tel. 061 901 14 12

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 26. November, Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr, Kirche Füllinsdorf, mit Pfrn. Andrea Kutzarow und Severine Schmid (Harfe).

10.00 Uhr, Kirche Frenkendorf, mit Pfr. Peter Leuenberger, Lektor Thomas Schweizer und Organist Christoph Kaufmann.



Sonntag, 3. Dezember, 1. Advent

10.00 Uhr, Kirche Füllinsdorf. Zusammen in den Advent starten mit der Taufe von Timo Gerber und den Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern der Kirchgemeinde. Dazu schöne Musik und schöner Gesang mit einem Vokalensemble mit Franziska Hopp, Uschi Kaufmann, Christoph Grau Kaufmann, Bernd Thern, Rudi Unrau, einem Bericht aus Varna und Pfrn. Andrea Kutzarow und Lektorin Susanne Degen. Anschliessend gemütliches Beisammensein für alle mit einem reichhaltigen Apérobuffet.

Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent

10.00 Uhr, Kirche Frenkendorf, ökumenischer Gottesdienst mit Conny Imboden, Pfr. Peter Leuenberger und dem Cantas Chor, unter der Leitung von Julia Baumgartner.

Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

17.00 Uhr, Kirche Füllinsdorf, **Weihnachts-Musical «Verspätung im Einsatz».**



GEMEINDELEBEN

Kindergottesdienst

Für 2.–6.-Klässler:innen, freitags, 15.30 bis 16.45 Uhr, Kirche Frenkendorf, mit Barbara Jansen.

Musicaltreff

Für 1.–6.-Klässler:innen, freitags, 15.30 bis 17.00 Uhr, im UZ Kirche Füllinsdorf, mit Andrea Kutzarow.

Kidstreff

Für 1.–6.-Klässler:innen, mittwochs, 14.00 bis 17.00 Uhr im Elehuus, mit Manuel Kleger.

Lesenacht

Abenteuer für Cowboy Pit. Für 1.–6.-Klässler:innen, 1.–2. Dezember, 19.30–8.30 Uhr im Elehuus. Bitte Mätteli, Schlafsack, Kuscheltier, Pyjama, Zahnbürste und «Cowboyverkleidung». Achtung: limitierte Anzahl Plätze! Rasch anmelden bei Manuel Kleger, manuel.kleger@ref-fre-fue.ch

Weihnachtsbasteln

Für 7.–9.-Klässler:innen, Freitag, 8. Dezember, 19.00–21.00 Uhr, im Elehuus. Basteln, dekorieren, süss und salzig mischen. Kosten: Fr. 5.–, Anmeldung bis 4. Dezember bei Manuel Kleger, manuel.kleger@ref-fre-fue.ch

Weihnachtsbasteln

Für 1.–6.-Klässler:innen, Samstag, 16. Dezember, entweder 9.00–11.00 Uhr, 11.30–13.30 oder 14.00–16.00 Uhr, im Elehuus. Kosten Fr. 5.–. Anmeldung bis 9. Dezember bei Manuel Kleger, manuel.kleger@ref-fre-fue.ch. Bitte Zeit angeben.

Seniorenmittagstische

Dienstags, 12.00 Uhr, UZ Kirche Füllinsdorf, am 19. Dezember Weihnachtsfeier.
Donnerstags, 12.00 Uhr, KGH Kirchacker, Frenkendorf, am 14. Dezember Weihnachtsfeier.

Bible Art Journaling



Paul Klee,
Erzengel,
1938

Freitag, 1. Dezember, 19.00–21.00 Uhr, UZ Kirche Füllinsdorf. Thema: Die Weihnachtsgeschichte, der Engel und die himmlischen Heerscharen. Lukas 2,14.

Leitung: Steffi Frey und Andrea Kutzarow. Anmeldung: erbeten unter 061 903 04 25, sekretariat@ref-fre-fue.ch oder 079 405 68 12.

Kleine Montagswanderung.

Montag, 4. Dezember. Treffpunkt Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf 13.10 Uhr.

Auf der letzten Montagswanderung dieses Jahres gehen wir rund um Füllinsdorf. Wir treffen uns um etwa 13.10 Uhr in Füllinsdorf beim Elefantenhaus, nehmen dort den Bus Nummer 75 um 13.22 Uhr Richtung Giebenacherstrasse und fahren bis zur Haltestelle Obere Hofackerstrasse (zwei Haltestellen = Kurzstrecke: Volltarif Fr. 2.30, mit Halbtax Fr. 1.80). Hier beginnt die Wanderung mit 120 Höhenmeter hinauf zum Altenbergweg. Von dort gehen wir durch den Wald weiter bis zur Giebenacherstrasse, anschliessend via Chalchofenweg hinunter zur ARA (200 m Höhendifferenz hinab) und dann auf dem anderen Ufer der Ergolz entlang zum Seniorenzentrum Schönthal, wo wir zwischen 15.30 und 15.45 Uhr eintreffen sollten. Hier erwartet uns das Zvieri. Die ganze Wanderstrecke umfasst ungefähr fünf Kilometer. Je nach Wetter sind Wanderstöcke empfehlenswert. Anlässlich der letzten Wanderung des Jahres sind traditionellerweise auch Nichtwanderinnen und Nichtwanderer zum Zvieri herzlich willkommen. Auf einen schönen Nachmittag freuen wir uns alle.

Bruno Boog

Nächste Montagswanderung: 8. Januar

Einladung zum Suppentag



Samstag, 2. Dezember, ab 11.45 Uhr, im Pfarreizentrum Dreikönig. Der Kollekten-Erlös ist für Projekte der Mission 21 in Tansania. Für die Eine-Welt-Gruppe:

Peter Leuenberger

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

**Mittwoch, 13. Dezember, 20.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Kirchacker
Frenkendorf**

Traktanden:

1. Begrüssung und Eröffnung der Kirchgemeindeversammlung
2. Wahl des/der Stimmenzählenden, des/der Protokollführenden und Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28. Juni 2023
4. Jahresrückblick in Bildern
5. Bericht der Vertrauensperson
6. Bericht zur Jugendarbeit der Kirchgemeinde
7. Budget 2024 und Revisorenbericht mit dem Antrag, das Budget 2024 zu genehmigen
8. Antrag auf Angleichung der Läutordnung für die Kirche in Frenkendorf an die Läutordnung der Kirche in Füllinsdorf
9. Mitteilungen und Diverses
10. Schliessung der Kirchgemeindeversammlung und Verabschiedung der Teilnehmenden

Das Budget 2024 sowie das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. Juni 2023 werden ab dem 29. November 2023 im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde an der Mühlerainstrasse 30, 4414 Füllinsdorf, zur Einsicht aufliegen sowie auf der Homepage der ref. Kirchgemeinde aufgeschaltet sein: www.ref-fre-fue.ch.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 wird ab dem 22. Dezember 2023 im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde an der Mühlerainstrasse 30, 4414 Füllinsdorf, zur Einsicht aufliegen sowie auf der Homepage der ref. Kirchgemeinde www.ref-fre-fue.ch aufgeschaltet sein. Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns!

Für die Kirchenpflege:

*Alex von Sinner, Vertrauensperson
des Kirchenrates*

Was aus ein paar alten Dachziegeln werden kann

Vielen Dank allen, die das Rütihus und das Sophie Blocher Haus mit dem Kauf eines alten Dachziegels der Kirche Frenkendorf unterstützen. Wir haben dem Verein Sozialpsychiatrie Fr. 445.10 überwiesen. Es ist sehr schön, was aus ein paar alten Dachziegeln werden kann. Ein paar Beispiele aus dem Bible Art Journaling Kurs.



Vielen Dank allen Schülerinnen und Schülern der Primarschule

Bei den Katechetinnen wurden 107 Weihnachtspäckli abgegeben. Sie beinhalten traditionellerweise eine Tafel Schokolade, eine Weihnachtsbaumkerze, eine Schachtel Farbstifte und ein Zeichenblock. Das ist für die Kinder, die diese Päckli erhalten, eine grosse Weihnachtsfreude und für unsere Kinder eine Möglichkeit, anderen Kindern auf der Welt ein wenig Freude zu bringen. Diese Päckli, manchmal werden sie mit einem persönlichen Brief oder einer Zeichnung ergänzt, schaffen eine Verbundenheit über alle Grenzen. Auch in diesem Jahr sind die Päckli für Kinder in Rumänien und Portugal bestimmt. Wir danken allen Spenderinnen und Spender sehr herzlich. Für die Katechetinnen:

Andrea Kutzarow

Die Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf spendet Fr. 5'000.- ans HEKS

Zusammen mit seinen langjährigen, zuverlässigen israelischen und palästinensischen Partnerorganisationen konnte HEKS mit der Umsetzung von Nothilfemassnahmen zur Unterstützung der Zivilbevölkerung im Gazastreifen beginnen. In Zusammenarbeit mit Dan Church Aid unterstützt HEKS im Süden des Gazastreifens Geflüchtete mit Lebensmittelpaketen oder Bargeld, um sich mit dem Nötigsten einzudecken. In Ägypten bereitet sich HEKS darauf vor, so bald wie möglich Hilfsgüter über den Grenzübergang Rafah nach Gaza zu transportieren. Die Menschen brauchen dringend Lebensmittel, Trinkwasser, Hygieneartikel und medizinische Versorgung sowie Material für wintertaugliche Unterkünfte. Dank der engen Zusammenarbeit von HEKS mit seinen israelischen und palästinensischen Partnern kann das HEKS schnell, effizient und gezielt helfen, weshalb wir ihre Arbeit unterstützen. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Ihre *Andrea Kutzarow*



Weihnachtsmarkt in Frenkendorf

9. Dezember, 11.00–20.00 Uhr. In diesem Jahr findet zum 2. Mal der Weihnachtsmarkt rund um die Kirche Frenkendorf statt. Höhepunkt sind verschiedene Darbietungen in der Kirche ab 17.00 Uhr. Unter anderem singt der Cantas Chor. Besuchen Sie uns doch auch in der Kaffeestube im Kirchacker.

AMTSHANDLUNGEN

Wir haben Abschied genommen von

Heinz Rolf Marending, 1933, in Füllinsdorf
Emilie Pfister-Keigel, 1930, in Frenkendorf
Vreni Lüdi, 1929, in Füllinsdorf

Der Herr ist mein Hirte

Psalm 23



Ökumenische Feier, 15.15 Uhr, im Seniorenzentrum dahay

Mittwoch, 29. November, A. Kutzarow
Mittwoch, 6. Dezember, P. Leuenberger
Mittwoch, 13. Dezember, C. Imboden

Ökumenische Feier, 16.45 Uhr, im Seniorenzentrum Schönthal

Mittwoch, 29. November, A. Kutzarow
Mittwoch, 6. Dezember, P. Leuenberger
Mittwoch, 13. Dezember, C. Imboden

Katholische Pfarrei Frenkendorf-Füllinsdorf



Pfarrreiteam

Diakon Alois Schuler (Gemeindeleitung),
Conny Imboden (Seelsorge/ Katechese),
Don Raffaele Buono (Missione cattolica italiana),
Géraldine Meier, Evelyne Heule-Leu (Sakristei),
Adriana Luli, André Schnider (Sekretariat),
Martin Topalli (Hauswart),
Enrica Schenker (Blumen / Dekoration)

Kontakt

Pfarrei Dreikönig,
Mühlemattstrasse 5, 4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 55 06
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch

Sozialfonds PC 60-399429-5
IBAN CH28 0900 0000 6039 9429 5

Peter Leuenberger und Conny Imboden. Mit dem Cantas-Chor. Kollekte für 1 Million Sterne.

Mittwoch, 13. Dezember

19.00 Bussfeier – Wortgottesdienst mit Alois Schuler

Freitag, 15. Dezember

18.00 Männerkochen c3

Alle Termine und weitere Informationen:
www.pfarrei-dreikoenig.ch

BERICHTE

Das war das Pfarrereifest 2023



Fotos: Adriana Luli (2) und Stefania Pongan (1)

Am Sonntag, 5. November, konnten wir, nach ein paar Jahren mit einem kleineren Fest, wieder ein Pfarrereifest im grösseren Rahmen feiern. Mit einem feierlichen Gottesdienst stimmte uns Diakon Alois Schuler auf den Tag ein. Der Gospelchor und Moses Kobelt verwöhnten unsere Ohren mit ihrem Gesang und dem Orgelspiel. Es war schön, so viele Leute im Gottesdienst zu begrüssen. Krönender Abschluss war Wernis Alpsegen. Anschliessend war Apéro Time. Von den verschiedenen Tischen konnte man schon die verführerischen Düfte der diversen Essensangebote riechen. Während alle ihr Essen – etwas von hier, etwas von da – von allen 5 Länder genossen, unterhielt uns unsere «Hausband»,

AGENDA

Sonntag, 26. November

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunion.
Mit Alois Schuler, Kollekte für die Internet-Seelsorge seelsorge.net

Samstag, 2. Dezember

11.45 Ökumenischer Suppentag

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunion.
Mit Conny Imboden, Kollekte für die Universität Freiburg

17.00 Konzert Gospelchor, Leitung:
Lasma Kupla

Donnerstag, 7. Dezember

19.00 Taizé-Andacht mit Conny Imboden

Samstag, 9. Dezember

19.00 1 Million Sterne – Andacht mit Conny Imboden. Kollekte für 1 Million Sterne

Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)

10.00 In der Ref. Kirche Frenkendorf:
Ökumenischer Gottesdienst mit

das Brass Ensemble 6+. Die Vorstellung der einzelnen Länder war eine gelungene Mischung aus interessanten, geschichtlichen Anekdoten, traditioneller Musik und dem Tanz einer Kindergruppe. Die Kindergruppe hat mit ihrer fröhlichen Polonaise tatsächlich alle Gäste zum Mittanzen geführt. Wenn die Kinder nicht getanzt haben, haben sie fleissig Buttons gebastelt und an die Gäste verschenkt. Der krönende Abschluss fand draussen auf dem Platz statt. Alle erhielten einen Ballon, an den eine Karte mit der Adresse gehängt wurde. Nach einem lautstark, von allen gezählten, Countdown von zehn auf null wurden alle Ballons gleichzeitig losgelassen. Es war ein wunderschönes Bild, sie alle in dieselbe Richtung fliegen zu sehen und, dass alle den Weg über das Dach der Kirche geschafft haben. Ich glaube alle sind sehr gespannt, wo sie landen, und ob Karten zurückgesandt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die so fleissig ge-

holfen haben, dass unser Pfarrefest ein Erfolg war und allen sehr gefallen hat. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen, sie alle wieder begrüßen zu dürfen.

Conny Imboden

ANKÜNDIGUNGEN

Ökumenischer Suppentag im Dreikönig



SUPPE
ZUM TEILEN.
Für das Recht
auf Nahrung.

Am Samstag, 2. Dezember 2023, 11.45 Uhr lädt die ökumenische Arbeitsgruppe Eine Welt alle Menschen zum traditionellen Suppentag ein. Es wird eine feine Kürbissuppe und eine Bündner Gerstensuppe serviert. Der Erlös geht an verschiedene Projekte der Mission 21 in Tansania. Damit die Suppe mit einem feinen Dessert abgerundet wird, bittet die AG Eine Welt um Kuchenspenden und dankt jetzt schon dafür!

AG Eine Welt



MITTEILUNGEN

Caritas-Lieferdienst: Günstige Lebensmittel und Mittel für den täglichen Bedarf bestellen

Die Caritas beider Basel, unter Leitung von Domenico Sposato, hat einen Lieferdienst für Menschen mit kleinem Budget aufgebaut, der mit Waren aus dem Caritas Markt kommt. Einkäufe im Caritas Markt sind bis zu 50% günstiger als im normalen Handel, die Lieferung ist kostenlos.

Bei Interesse melden sie sich bei Michael Frei vom kirchlich-regionalen Sozialdienst: 076 261 3125, mfrei@caritas-beider-basel.ch



Sorgentelefon *gratis* für Kinder

0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Freiwillig engagiert. Und Sie?

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren. Mit Ihrem Einsatz können Sie viel bewirken!

Unterstützen Sie Menschen im Baselbiet, die Hilfe benötigen. Informieren Sie sich unverbindlich bei uns.

Wir begleiten Sie während der Einsatzdauer und bieten Weiterbildungen an. Wir freuen uns auf Sie!

Rotes Kreuz Baselland
Telefon 061 905 82 00
freiwillige@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen
seit 1886**

Wir sind 24 Stunden für Sie da.

Allschwil, Basel, Birsfelden, Muttenz,
Pratteln, Liestal
Tel. 061 481 11 59
www.bieli-bestattungen.ch



z.B. **Weinbox**

*mit Laserschnitt
und individueller
Lasergravur*

*Viele weitere
Produkte und
Geschenkideen
in unserem
Webshop!*


REGIOLASER
präzise graviert

www.regiodruck.ch/webshop



Schäublin + Feltsch AG


Tel. 061 901 42 80

info@schaeublin-feltsch.ch

www.schaeublin-feltsch.ch





Sanitäre Anlagen · Sanitärservice · Rohrleitungsbau

**DIGITALDRUCK
OFFSETDRUCK
REGIODRUCK**



schneider^S

Sanitär • Heizung • Spenglerei

	
Badezimmer	Sanitär
	
Heizung	Spenglerei

www.schneider-shs.ch • Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 827 92 92

AZA
4414 Füllinsdorf



Burkhalter Sanitär-Anlagen

Haldenrainstrasse 12 · 4402 Frenkendorf

Telefon 061 901 68 88

Natel 079 215 72 82

Telefax 061 901 68 10

allg. Reparaturen · Boilerentkalkung
Servicearbeiten · Neu- und Umbauten
Spenglerei · Ablaufreinigung
Schwimmbad · SSIV-Mitglied



Ihr zuverlässiger Partner für
Unterhalt und Umänderungen

M. MURER
Gartenbau GmbH

Eglisackerstrasse 31
4410 Liestal

www.murer-gartenbau.ch

Telefon 061 901 24 13 Mobile 079 428 00 34

DIGITALDRUCK
OFFSETDRUCK
REGIODRUCK



DÖTSCH
CRANIOSACRAL THERAPIE

DOROTHEA DÖTSCH

Eidg. dipl. KomplementärTherapeutin • Dipl. MPA
Craniosacraltherapie • Massage • Dorntherapie

Im Mättli 7, 4414 Füllinsdorf
061 901 72 31 / 076 509 79 75

info@doetsch-cso.ch • www.doetsch-cso.ch

V. Proietto GmbH



STOREN



061 901 91 38

vproietto.ch